BERGHAUPTEN aktuell

Amtsblatt der Gemeinde Berghaupten

60. Jahrgang | Freitag, 6. März 2015 | Nummer 10

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Berghaupten
Rathausplatz 2, 77791 Berghaupten
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jürgen Schäfer
Telefon 07803/9677-0 · Fax 07803/9677-10
gemeinde@berghaupten.de, www.berghaupten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr
Nachmittags:	
Montag	14.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	17.00 bis 20.00 Uhr
Freitag	14.00 bis 15.30 Uhr
oder nach Vereinbarung	

Zukunftswerkstatt
„Familienfreundliches Berghaupten“

Neugestaltung der ehemaligen Minigolfanlage

Die Gemeinde möchte den ehemaligen Minigolfplatz hinter dem Rathaus neu gestalten. Es soll eine Grün- und Erholungsfläche entstehen, die zukünftig einen attraktiven Raum zur Bürgerbegegnung bieten soll. Wir wollen deshalb in die Planungsüberlegungen die Bürgerinnen und Bürger einbeziehen und laden zu einem Bürgergespräch ein.

Das Gespräch findet am

Mittwoch, den 18. März um 19.00 Uhr
im Seniorenraum, Altes Schulhaus

statt.

Gemeinderat und Verwaltung freuen sich auf eine aktive Bürgerbeteiligung.

Jürgen Schäfer, Bürgermeister

Zukunftswerkstatt
„Familiengerechtes Berghaupten “

Betreute Ferienfreizeit
Stellenangebot für die Betreuungsaufgaben

Die Gemeinde möchte in den Oster-/Pfingst- und Sommerferien auch wieder eine betreute Ferienzeit für Kinder im Grundschulalter anbieten. Für die Betreuung konnten wir bereits junge Leute gewinnen, die im Rahmen eines Ferienjobs beschäftigt werden. Wir möchten dieses Team gerne erweitern und suchen deshalb weitere Kräfte. Wir suchen Betreuungspersonen ab 18 Jahre (Erstkraft) und ab 16 Jahren (Zweitkraft). Wenn Sie Interesse haben an der Betreuung der Kinder mitzuwirken, melden Sie sich bitte bei Andrea Lienhard, Rathaus Zimmer 7, Tel. 9677-70 oder E-Mail andrea.lienhard@berghaupten.de.

Bürgermeisteramt

Zukunftswerkstatt
„Familiengerechtes Berghaupten 2011 – 2013“

Betreute Ferienfreizeit in den Osterferien 2015

Die Betreuung findet vom Montag 30.03. – Freitag, 10.04.2015 von 7.30 bis 14.00 Uhr statt.

Geboten wird in Absprache mit den teilnehmenden Kindern alles was Spaß macht (Spiele, Basteln, Sport usw.). Die Betreuung findet in den Räumen der Verlässlichen Grundschule (Grundschule, Schulstraße 1a) statt.

Als Kostenbeitrag werden 40 Euro/Woche erhoben. Wenn Sie Ihr Kind nur für einen Tag anmelden, sind 12 Euro am Tag zu bezahlen.

Eine verbindliche Anmeldung der Teilnehmer ist notwendig. Das Anmeldeformular bitten wir ausgefüllt bis zum 20.03.2015 im Rathaus abzugeben. Später eingehende Anmeldungen können aus organisatorischen Gründen nicht mehr angenommen werden. Weitere Auskünfte erteilt Frau Lienhard, Rathaus Zimmer 7, Tel. 9677-70, e-Mail: andrea.lienhard@berghaupten.de.

Bürgermeisteramt

****

Anmeldung für die Betreuung in den Osterferien (30.03. – 10.04.2015)

☐ 30.03. – 02.04.2015

☐ 07.04. – 10.04.2015

☐ Mein Kind kommt nur an folgendem Tag: _____

Name, Vorname des Kindes: _____

Name, Vorname der Eltern: _____

Anschrift: _____

Erreichbarkeit während der Betreuungszeit: _____

Abbuchungsermächtigung:
Kto-Nr. _____ BLZ: _____

IBAN: _____ SWIFT-BIC: _____

Kreditinstitut: _____

Besteht Betreuungsbedarf in den Pfingstferien (26.05. – 06.06.2015)?

☐ ja ☐ welche Tage: _____

☐ nein

Hinweis: Die obige Frage dient nur zur Bedarfsermittlung und ist keine Anmeldung. Die verbindliche Anmeldung erfolgt im Mai 2015.

Berghaupten, den

_____
(Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Ferienprogramm 2015

Start frei fürs Sommer-Ferienprogramm Berghaupten 2015!

Bereits zum 14. Mal organisiert die Gemeinde in Zusammenarbeit mit zahlreichen Vereinen, Gruppen und engagierten Bürgerinnen und Bürgern das beliebte Sommer-Ferienprogramm für die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde. Nach 13 äußerst erfolgreichen Jahren hat das vielfältige Angebot an Freizeitmöglichkeiten während der Ferien sowohl bei den Kindern und Jugendlichen als auch bei den Erwachsenen inzwischen einen festen Stellenwert eingenommen und ist zu einem wichtigen Bestandteil des sommerlichen Dorflebens geworden.
Um diese Erfolgsgeschichte fortschreiben zu können, bitte ich Sie bereits heute um Ihre Unterstützung! Helfen Sie mit, denn ohne Sie und Ihr ehrenamtliches Engagement ist eine solche Aktion nicht möglich. Es sind zwar noch einige Monate bis zum Beginn der „großen" Ferien, die Planungen und Vorbereitungen beginnen aber bereits heute.
Bitte melden Sie sich mit Ihrem Beitrag, bei Interesse an einer sonstigen Mitarbeit oder mit allen Fragen und Anregungen rund ums Ferienprogramm bis zum **12. April 2015** im Rathaus bei Herrn Hertle, Zimmer 4, Tel. 9677-40, e-mail: hauptamt@berghaupten.de.
-Jede Form der Unterstützung ist uns herzlich willkommen!!!

Ich möchte mich bereits jetzt bei Ihnen für Ihre Bereitschaft und Ihren Einsatz im Sinne unserer Jugend ganz herzlich bedanken!!!

Ihr Jürgen Schäfer, Bürgermeister

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 17.00 Uhr

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:
Frau Monika Kugler
Telefon: 07 81 / 5 04-14 54
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: monika.kugler@reiff.de
Zustellprobleme und Aboservice:
08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Rathaus Aktuell

Verkehrsbehinderung

Vollsperrung der Kinzigstraße in Höhe Anwesen 2 im Zeitraum vom 06. bis 30. März 2015.
Wir bitten um Beachtung.

Hinweis an Hausbesitzer – Wechsel von Wasserzählern

In der kommenden Woche (KW 11) werden durch unseren Wassermeister Jürgen Lienhard bei verschiedenen Anwesen im Ort die Hauptwasserzähler gewechselt.
Wir bitten um ungehinderten Zugang zu den Hauptwasserzählern, damit der Austausch möglichst schnell erfolgen kann.
Für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe im Voraus besten Dank!

Bürgermeisteramt

Vermietung einer Zweizimmerwohnung

Die Gemeinde Berghaupten schreibt die Zweizimmerwohnung im Gemeindehaus Dorfbergstraße 12 Erdgeschoss rechts zur Vermietung aus. Die Wohnung hat 50 qm und besteht aus Küche, Bad, Wohnraum und Schlafraum.
Weitere Auskünfte erteilt Bürgermeister Schäfer unter Tel. 9677-20.

Aus dem Gemeinderat

Ergebnisse der öffentlichen Sitzung vom 02.03.2015

Grünes Licht für Praxis-Räume
Keine Bedenken hatte der Rat gegen den Antrag auf Umnutzung von bisherigen Verkaufsräumen in Physiotherapie-Praxisräume im Gebäude Lindenstr. 11. Bauordnungsrechtlich ist das Vorhaben noch von der Unteren Baurechtsbehörde zu prüfen.

Hallenboden und Heizung werden ausgeschrieben
Im Zusammenhang mit der Sanierung des Bodens und der Heizung in der Schlosswaldhalle hatte der Rat nun über den Umfang der Ausschreibung zu entscheiden. Dabei wurde festgelegt, dass neben der Fußbodenheizung sowohl Linoleumbelag als auch Parkett als Alternative ausgeschrieben werden. Das Gewerk „Lüftung“ wird vorerst ausgeklammert. Die Kostenschätzung für die Erneuerung des Bodens mit Fußbodenheizung beläuft sich auf ca. 100.000 Euro.

Zustimmung zum Führungswechsel bei der Feuerwehr
In der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr am 21.02.2015 wurde der langjährige 1. Kommandant Thomas Schnurr verabschiedet und für seine Verdienste zum Ehrenkommandanten ernannt. Sein Nachfolger ist Markus Bruder, der zukünftig von Marco Faller als neuem 3. Kommandanten unterstützt wird. Rudi Büchler bleibt 2. Kommandant der Wehr. Der Gemeinderat stimmte der Wahl von Markus Bruder und Marco Faller zu. Es erfolgt nun die offizielle Ernennung durch den Bürgermeister. Die Amtszeit der beiden beträgt 5 Jahre.

Ja zur Weihnachtsbaumkultur
Weil keine Versagungsgründe im Sinne des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes vorlagen, erteilte der Gemeinderat sein Einvernehmen zu dem Vorhaben, im Gewann „Im Krotenberg“ unterhalb der Reben am Dorfberg eine weitere Christbaumkultur anzulegen.

Vereine erhalten Zuschüsse
Nachdem nun auch der Skiclub und die Bogenschützen einen Zuschussantrag bei der Gemeinde gestellt haben, erhalten die beiden eine Förderung für den laufenden Betrieb in Höhe von 400 bzw. 300 Euro pro Jahr. Zusätzlich erhalten die Bogenschützen einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 2.000 Euro für den Anschluss des Vereinsgeländes an das Stromnetz. Bürgermeister Schäfer berichtet zusätzlich vom Wunsch des Blasorchesters nach einen neuer Lautsprecheranlage und den Kosten für eine neue Heizung im Clubhaus des Skiclubs. Unter Hinweis auf die Haushaltsdisziplin will man nun nach einer Lösung suchen, wie man beiden Vereinen helfen kann, obwohl die Ausgaben nicht in die Haushaltsberatungen eingebracht wurden und damit nicht im Haushalt 2015 vorgesehen sind.

Jahresheft 2014 erscheint zu Ostern
Auch in diesem Jahr wird es ein Jahresheft geben. Die vom Redaktionsteam um Bürgermeister Schäfer, Konrad Grim, Karl Gresbach und Andrea Lienhard erarbeitete Ausgabe 2014 wird sich insbesondere mit folgenden Themen befassen: Neuer Themenweg beim Naturpark-Portal (Marktscheune), Gemeindereform 1974, erste elektrische Straßenbeleuchtung im Jahr 1894. Die Herstellungskosten in Höhe von 4.500 Euro werden wieder teilweise durch Werbeanzeigen finanziert.

Viele Bäume in schlechtem Zustand
Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht ließ die Gemeinde eine ganze Reihe von Bäumen auf ihre Stabilität und Vitalität hin untersuchen. Dabei hat sich herausgestellt, dass viele dieser Bäumen in einem solch schlechten Zustand waren, dass die Entnahme von Totholz, Kronenpflege oder gar ein Fällen notwendig wurden. Hinsichtlich der problematischen Linden in der Bellenwaldstraße beim Sportgelände / Nordspange soll im Frühjahr eine Begehung mit dem Gemeinderat stattfinden, um über einen evtl. Ersatz zu beraten.

Decke im Foyer kommt zum Abschluss
Aufgrund eines Wassereinbruchs bei der Erneuerung des Hallendachs wurde die Akustikdecke im Foyer beschädigt und komplett erneuert. Ein Gutachten stellte allerdings fest, dass dabei die Deckenplatten aus Gipskarton nicht ordnungsgemäß bzw. DIN-gerecht verfugt worden seien und daher die Gefahr der Bildung von Haarrissen bestehe. Dem gegenüber steht die Fachunternehmererklärung der ausführenden Firma, dass die Arbeiten nach den anerkannten Regeln der Technik ausgeführt worden seien. Angesichts der Tatsache, dass es sich bei dem möglichen Fehler höchstens um ein „kosmetisches“ Problem handelt und die Stabilität der Decke außer Frage steht, entschloss sich der Rat, die Sache „zähneknirschend“ abzuschließen und auf ein aufwändiges und kostspieliges Beweissicherungsverfahren im Rahmen eines Gerichtsprozesse zu verzichten. Die vollständige Bezahlung der Rechnung erfolgt allerdings nur mit dem Hinweis, dass die Frage der richtigen technischen Ausführung offen bleibt. Die ausführende Firma sichert der Gemeinde ausdrücklich zu, dass die Laufzeit der Gewährleistung (5 Jahre) auch vom nachfolgenden Gewerk (Malerarbeiten) nicht beeinträchtigt wird.

Ja zum Grunderwerb für B33-Ausbau
Für den vierstreifigen Ausbau der B33 zwischen Offenburg und der Nordspange benötigt das bauausführende Regierungspräsidium Freiburg (RP FR) auch Gelände der Gemeinde. Bereits

im Jahr 2011 hatte der Gemeinderat in dieser Sache einen Verkaufspreis von 3,00 Euro/qm beschlossen. Das RP FR hatte sich allerdings danach nicht mehr gemeldet und so verliefen die Verhandlungen im Sand. In einem aktuellen Schreiben geht das RP FR unter Berufung auf die Bodenrichtwerte und die Bewertung durch die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben nun allerdings von einem Mischpreis in Höhe von 2,50 Euro/qm aus. Der Gemeinderat konnte sich mehrheitlich diesem Vorschlag anschließen. Unabhängig von dieser Entscheidung bleibt die feste Absicht der Gemeinde bestehen, den dreistreifigen Ausbau der B33 zwischen den beiden Berghauptner Anschlussstellen und auf Seite des Gewerbegebiets mit dem damit verbundenen teilweisen Wegfall des Grünstreifens mit allen Mitteln verhindern zu wollen.

Anschluss des Gewerbegebiets an B33 erneut abgelehnt
Regierungspräsidentin Schäfer teilte in einem Schreiben mit, dass ein direkter Anschluss des Gewerbegebiets Röschbünds an die B33 von den Fachbehörden und Ministerien nochmals geprüft wurde. Diese seien jedoch aus verschiedenen Gründen zu keinem anderen Ergebnis gekommen und hätten daher einen weiteren Anschluss für Berghaupten aus verschiedenen Gründen erneut abgelehnt. Auch die Unterschriftenliste ändere daran nach Ansicht des RP nichts. Man solle vielmehr von Gemeindeseite aus neue Überlegungen wie etwa in Form einer Zubringerstraße anstellen, so die Regierungspräsidentin. Grundsätzlich zeigte sich der Rat sehr unzufrieden damit, wie die Behörde mit der Gemeinde und den Anliegen der Bürger (Unterschriftenliste / Bürgerinitiative) umgeht.

Bürgermeister Schäfer teilte mit, …
… dass das Landratsamt inzwischen die Rechtmäßigkeit der Haushaltssatzung 2015 bestätigt hat.
… dass in der nicht-öffentlichen Sitzung am 09.02.2015 der Gemeinderat beschlossen hat, den ausscheidenden 1. Kommandanten Thomas Schnurr zum Ehrenkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Berghaupten zu ernennen.

Nächste Gemeinderatssitzung
Die nächste öffentliche Sitzung wird voraussichtlich am Dienstag, 24.03.2015, stattfinden. Details werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Diese und viele weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter der Adresse www.berghaupten.de. Dort steht Ihnen außerdem der aktuelle Terminkalender mit allen wichtigen Veranstaltungen in unserer Gemeinde zur Verfügung.

Fundsachen

1 Wollschal

Müllabfuhr

Keine Termine

Bürger Aktiv

PC-Treff Berghaupten:

Am Freitag, den 06.03.15 19:00 Uhr findet in der neuen Schule (Seiteneingang) der nächste PC-Treff statt.
Thema des Abends:
„Was gibt es Neues rund um den PC?“
ca. 30 - 45 Minuten. Anschliessend wollen wir versuchen die daraus resultierenden Fragen zu beantworten oder gegebenenfalls direkt am PC zu bearbeiten.
Im Weiteren besteht auch die Möglichkeit bei Problemen am eigenen Computer diesen mitzubringen, wir werden dann versuchen ihnen zu helfen. Maus und Tastatur bitte dazu mitbringen, Bildschirme stehen zur Verfügung.
Für Fragen und Anregungen nutzen Sie bitte unsere E-Mail Adresse:
info@pc-treffberghaupten.de
Schauen Sie mal ins Internet,
besuchen Sie unsere Homepage!
www.pc-treffberghaupten.de

Ihr PC-Treff Team
Martin Kälble, Johannes Bergmann, Kurt Huber und Frank Messelberger.

Zeichnen und Aquarellieren

Jeden Donnerstag von 18.30 bis 21.00 Uhr Seniorenraum, Altes Schulhaus.
Für Anfänger und Fortgeschrittene!
Neuzugänge sind herzlich willkommen.
Auskunft : A. Vollmer, Tel. 0781/53505

Jobbörse der Stadt Gengenbach

In unserer Jobbörse haben Betriebe, Firmen und Privatpersonen die Möglichkeit, kostenfrei Stellenangebote aus unserer Region auszuschreiben. Sollten Sie an einer Stellenausschreibung Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung (Redaktionsschluss: dienstags um 15 Uhr). Wir stehen Ihnen auch gerne für Rückfragen zur Verfügung.
BürgerService der Stadt Gengenbach, Hauptstraße 17 („Altes Kaufhaus“), Zimmer 3, Telefon: 07803/ 930 116, E-Mail: wenk-christine@stadt-gengenbach.de

Die aktuellen Stellenangebote:

I. Altenpflegeschüler/innen - Pflegekräfte
Der Pflegedienst „Pflege im Kinzigtal“ sucht ab September/ Oktober 2015 einen oder mehrere Altenpflegeschüler (m/w). Desweiteren examinierte Pflegekräfte und/ oder Arzthelferinnen für die häusliche Pflege in verschiedenen Arbeitszeitmodellen.
Ihre Bewerbung senden Sie bitte an Lieselotte Schilli, Pflege im Kinzigtal, Am Winzerkeller 15, 77723 Gengenbach

II. Aushilfe
Aushilfe (Schlägerausgabe Minigolf) für jeden Sonn- und Feiertag (ca. 3-4 Std.) gesucht. Freizeitanlage Gengenbach, Telefon: 015209894724 (erreichbar ab Montag, 09.03.2015)

III. Saisonarbeiter/in
für Verkauf in Gärtnerei ab sofort bis ca. Mitte Juni gesucht.
Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07803/ 4746, Gärtnerei Kühnis, Hauptstraße 29, 77797 Ohlsbach

IV. Küchen-, Theken- und Serviceaushilfen gesucht
Interessierte melden sich unter Telefon: 07803/ 469 (Waldgaststätte Ponyhof)

V. Fahrer/in
Essen-auf-Rädern-Fahrer/in zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht.
Nähere Informationen erhalten Sie über die Seniorenresidenz Kinzigtal, Auf dem Abtsberg 6, 77723 Gengenbach, Tel. 07803/9347100 oder info@sk-Kinzigtal.de

VI. Bundesfreiwilligendienst (BFD) im Sport 2015/2016
Gesucht werden Schulabgänger mit sportlicher Begeisterung und Engagement, die beim TV Gengenbach ein Lern- und Orientierungsjahr absolvieren möchten.
BFD-Beginn: 01.09.2015, Bewerbungsfrist: 15.03.2015
Weitere Informationen auf der Internetseite www.tv-gengenbach.de/news

VII. Mitarbeiter/innen für den hauswirtschaftlichen Dienst
Das Pflege- und Betreuungsheim Ortenau Klinikum sucht für den hauswirtschaftlichen Dienst MitarbeiterInnen mit ca. 20 Std. wöchentlichem Beschäftigungsumfang. Die Arbeitszeiten werden mit Ihnen individuell abgesprochen.
Weiterhin suchen wir gegebenenfalls für den hauswirtschaftlichen Bereich MitarbeiterInnen auf 450-Euro-Basis. Die Arbeitszeit ist i.d.R. von 15.30-19.15 Uhr, jedes zweite Wochenende und ggf. zusätzlich bei Urlaubs- und Krankheitsvertretungen einen Tag unter der Woche.
Auf Ihre Bewerbung freut sich: Pflege- und Betreuungsheim Ortenau Klinikum, Fußbach 5, 77723 Gengenbach. Bei Fragen steht Ihnen Fr. Hummel unter Tel. 07803 805 119 (hwl@pb.ortenau-klinikum.de) zur Verfügung.

VIII. Aushilfen
das „Martinsteinhiesli“ in Reichenbach sucht noch Aushilfen auf 450-Euro-Basis für den Theken- und Servicebereich (ab 15 Jahren). Arbeitszeiten nach Absprache.
Weitere Infos unter Telefon: 07803/ 2627

Bereitschaftsdienste

Apotheken

Notdienst: täglicher Wechsel 8.30 Uhr

Samstag, 07.03.	Apotheke Zunsweier, Am Kirchberg 2 77656 Offenburg (Zunsweier), Tel. 0781-53456 Kloster-Apotheke, Kosterstr. 2 77716 Haslach i.K., Tel. 07832-8889
Sonntag, 08.03.	Apotheke Haaß, Ortenberger Str. 13 77654 Offenburg (Oststadt), Tel. 0781-91933500 Apotheke am Kurgarten, Hauptstr. 169 77736 Zell a.H. (Unterharmersbach), Tel. 07835-3233
Montag, 09.03.	Marien-Apotheke am Turm, Hauptstr. 24 77723 Gengenbach, Tel. 07803-5710 Schloss-Apotheke, Hauptstr. 10 77709 Wolfach, Tel. 07834-6242
Dienstag, 10.03.	Löwen-Apotheke, Wilhelmstr. 9 77654 Offenburg (Oststadt), Tel. 0781-36141 Apotheke zur Eiche, Gustav-Rivinius-Platz 1 77756 Hausach, Tel. 07831-6335
Mittwoch, 11.03.	Abtsberg-Apotheke, Lerchenbergweg 1 77654 Offenburg (Zell-Weierbach), Tel. 0781-33332 Stadt-Apotheke, Nordracher Str. 2 77736 Zell a.H., Tel. 07835-5007
Donnerstag, 12.03.	Stadt-Apotheke, Hauptstr. 29 77652 Offenburg (Innenstadt), Tel. 0781-9193590 Apotheke Steinach, Hauptstr. 29 77790 Steinach, Tel. 07832-91840
Freitag, 13.03.	Apotheke Haaß, Ortenberger Str. 13 77654 Offenburg (Oststadt), Tel. 0781-91933500 Stadt-Apotheke Haslach, Hauptstr. 26 77716 Haslach i.K., Tel. 07832-2291

Ärzte

Notfallpraxen und Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

– **Achern**, Josef-Wurzler-Str. 7, 77855 Achern
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr

– **Offenburg / Erwachsene**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr

– **Offenburg / Kinder** , Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 8 Uhr

– **Lahr**, Klostenstraße 19, 77933 Lahr
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr

– **Wolfach**, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Telefonisch ist der **Ärztliche Bereitschaftsdienst** – auch außerhalb der Öffnungszeiten - über die zentrale Rufnummer **01805 19292 460** zu erreichen.

In **lebensbedrohlichen Situationen** ist der Rettungsdienst/ Notarzt unter der **Notrufnummer 112** zu alarmieren.

Notrufe • Störungsdienste Telefonnummern der Verwaltung

WICHTIGE RUFNUMMERN:	
Notrufe	
Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notfalldienst	01805 / 19292-460
Zahnärztliche Notrufnummer	0180 / 3 222 555 11
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 / 19240
Tiernotruf	0781 / 9 66 67 60
Bürger-Notfall-Telefon	0160 / 93 27 47 37
Ortenau Klinikum OG-Gengenbach	89-0
Sozialstation St. Martin	98 05 40
Sozialstation Kinzigtal	93 47 93
Polizeiposten Gengenbach	96 62-0
Dorfhelferinnen (Einsatzleitung)	6933
Kindertagesstätte St. Georg	92773-0
Grundschule	44 31
Schlosswaldhalle	4 06 30
Ziegelwaldschule (Hauptschule mit Werkrealschule) und Heinrich-Heine-Realschule Gengenbach	96 86-0
Marta-Schanzenbach-Gymnasium Gengenbach	93 88-0
Störungsdienste	
Wasser: Wassermeister Jürgen Lienhard	0172 / 7677450
Gas: badenova	0800 2 767 767
Strom: E-Werk Mittelbaden	07821 / 28 00
Kabelfernsehen: Kabel BW	0800 / 88 88 112
Landratsamt Ortenaukreis	0781 / 805-0

Gemeindeverwaltung Berghaupten	**07803 / 9677-0-**	**Durchwahl**
	Fax	-10
Bürgermeister	Jürgen Schäfer	-20
Einwohnermelde-, Passamt / Zentrale / Amtsblatt	Jessica Dürrholder	-30
Ratschreiber, Haupt- und Grundbuchamt	Ralf Hertle	-40
Rechnungsamt	Robert Vogt	-50
Gemeindekasse	Thomas Junker	-55
Vermietungen / Fundbüro	Beate Schätzle	-60
Bau- und Standesamt, Kinderbetreuung	Andrea Lienhard	-70
Förster (Gemeindewald)	Stefan Grimm	0162 / 2535729
Förster (Privatwald)	Josef Nolle	0162 / 2535726

Ambulante Dienste

Ökumenische Sozialstation St. Martin Gengenbach-Hohberg e.V.

Leutkirchstraße 32a, Telefon 07803/980540
Wir begleiten Sie und betreuen Sie zu Hause
- Grundpflege
- Behandlungspflege nach ärztlicher Behandlung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuung
- Hausnotruf
- … Tag + Nacht, Sonn- und Feiertag
- Essen auf Rädern

Nähere Auskünfte und Beratung
Telefon: 07803/980540

Sozialstation Kinzigtal

Auf dem Abtsberg 6, 77723 Gengenbach
Telefon: 07803/934793, Fax: 07803/934774
- Pflege zu Hause –
Betreuung und Beratung rund um die Uhr.

Wir bieten kompetente medizinische und pflegerische Betreuung für alle Bereiche des täglichen Lebens. Dazu gehören:
- Körperpflege
- Hilfen im Haushalt
- Medizinische Behandlung nach ärztlicher Verordnung
- Nachbarschaftshilfe
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Diabetesberatung
- Beratung durch ausgebildete Wundmanager
- Unterstützung bei der Beantragung von Pflegegeld

Und vieles mehr.
Notfalltelefon 24 Stunden am Tag: 07803/934793
Hier erreichen Sie immer einen Mitarbeiter.

Pflege im Kinzigtal

Pflegend – Beratend – Betreuend
Leitung: Lieselotte Schilli und Harald Dierking
Am Winzerkeller 15, 77723 Gengenbach
Telefon 07803/980923, Fax 07803/980924
Der mobile Pflegedienst für Sie und Ihre Angehörigen, seit 19 Jahren.
- 24-Stunden-Betreuung
- Grundpflege
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern

Dorfhelferin

Wir arbeiten für Familien im ländlichen Raum
- wenn die Mutter krank ist,
- wenn die Hausfrau in Kur ist,
- wenn ein Kind geboren wird,
- wenn aus anderen Gründen die Hausfrau und Mutter fehlt.

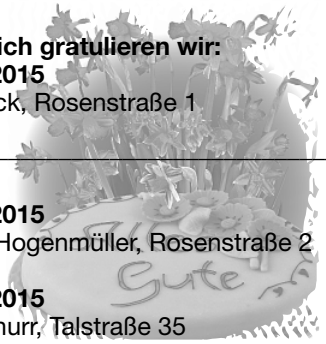
Melden Sie sich bei der Einsatzleiterin Fr. Stecher-Bartscher, Ohlsbach, Tel. 6933 oder **969912**

Deutsches Rotes Kreuz
Gengenbach

Beratung und Auskunft im Sozialbereich:
0160/96351848 (Herr Litterst)

Sanitätsdienst:
Wir bitten alle Veranstalter, die einen Sanitätsdienst benötigen, sich mindestens vier Wochen vorher zu melden bei:
M. Schulz 0175/7091804 ab 17.00 Uhr

Die Gemeinde gratuliert



Nachträglich gratulieren wir:

03. März 2015
Emma Mack, Rosenstraße 1 — 78 Jahre

06. März 2015
Brunhilde Hogenmüller, Rosenstraße 2 — 79 Jahre

08. März 2015
Maria Schnurr, Talstraße 35 — 74 Jahre

08. März 2015
Günter Luchner, Talstraße 74 — 74 Jahre

08. März 2015
Maria Kriebel, Dorfbergstraße 16 — 73 Jahre

11. März 2015
Renate Faller, Stiegelmattstr. 12 — 75 Jahre

ortenau kreis

Landratsamt

Kinderschutz und Kinderrechte in der ehrenamtlichen Jugendarbeit

Das Jugendamt im Landratsamt Ortenaukreis möchte Vereine, Jugendgruppen, Verbände, Kirchengemeinden sowie Stadt- und Gemeindeverwaltungen, die selbst Betreuungs- und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche bereitstellen, zum Beispiel Jugendgruppenstunden, offene Treffs oder Ferienfreizeiten, auf schriftliche Vereinbarungen zum Kinderschutz hinweisen. Träger der Jugendarbeit, welche für ihre Angebote eine Förderung des Ortenaukreises beantragen möchten, benötigen seit Jahresbeginn vor der Durchführung eines Angebotes eine abgeschlossene Vereinbarung.

Mit Abschluss einer solchen Vereinbarung verpflichten sich die Träger der Jugendarbeit verbindlich zur Umsetzung von sogenannten Präventions- und Schutzkonzepten. Dadurch wird unter anderem sichergestellt, dass keine einschlägig vorbestraften Personen in der Jugendarbeit tätig sind.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf der Homepage des Ortenaukreises unter Jugendamt – Kinderschutzbeauftragte. Träger der Jugendarbeit, die eine Vereinbarung abschließen möchten, können sich unter Tel. 0781 805 9824 direkt mit Frau Schmidt, Beauftragte für Kinderschutz beim Jugendamt, in Verbindung setzen. Eine Informationsveranstaltung dazu fand im Oktober 2014 im Landratsamt in Offenburg statt. Das Jugendamt informiert in Kürze über weitere Termine.

Meisterprüfung in der Hauswirtschaft 2016

Ein Vorbereitungslehrgang zur Meisterprüfung in der Hauswirtschaft bietet das Regierungspräsidium Tübingen ab Herbst an. Anmeldungen sind bis spätestens 12. Juni 2015 beim Regierungspräsidium Tübingen, Referat 31, Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen, einzureichen.

Zur Prüfung zugelassen wird, wer die Hauswirtschafterprüfung bestanden und über eine zweijährige Berufspraxis verfügt oder eine fünfjährige Berufspraxis nachweisen kann.

Zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung 2016 bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg einen 13-monatigen Lehrgang an. Der Unterricht beginnt am 14. September 2015 und endet im Oktober 2016 mit der letzten von sechs Prüfungen. Der Unterricht findet immer montags von 9:00 bis 17:00 Uhr statt. Die Teilnahme am Lehrgang ist kostenfrei, die Prüfungsgebühr beträgt 300 Euro.

Das Anmeldeformular mit den beizufügenden Unterlagen und weitere Informationen erhalten Interessierte auf der Internetseite der Regierungspräsidien Baden-Württemberg www.rp.baden-wuerttemberg.de unter „Ausbildung“ oder direkt beim Regierungspräsidium Freiburg (0761 208 1240).

Selbsthilfegruppe „von Gewalt betroffenen Frauen“ gegründet

Laut einer repräsentativen Studie des Bundesministeriums für Familien, Senioren, Frauen und Jugend zum Thema „Gewalt gegen Frauen“ haben 40% der Frauen in Deutschland seit ihrem 16. Lebensjahr körperliche und/oder sexuelle Gewalt und 42% der Frauen psychische Gewalt (Einschüchterung, Drohungen, Verleumdungen, usw.) erlebt; 25% der Frauen haben Gewalt durch den aktuellen oder früheren Lebenspartner erfahren.
Neben den körperlichen Verletzungen tragen betroffene Frauen multiple psychische Folgebeschwerden, wie Schlafstörungen, Depressionen, erhöhte Ängste, u.ä. davon. Nicht selten geht das Vertrauen in sich und die Menschen im Umfeld verloren. Eine große Zahl spricht bzw. kann mit niemanden über das Erlebte sprechen.
„Es gibt gute, aber noch nicht genügend passende Angebote für misshandelte Frauen“, so eine Betroffene. „Es ist einfach etwas anderes, sich mit Menschen zu unterhalten, die gleiche oder ähnliche Erfahrungen gemacht haben. Die wissen genau, wie ich mich fühle.“
Auf Initiative von Betroffenen hat sich eine Selbsthilfegruppe im Ortenaukreis gegründet. Sie bietet unter anderem die Möglichkeit, im geschützten Kreis Erfahrungen auszutauschen, gemeinsam nach Alternativen oder „Lösungen“ zu suchen, sich gegenseitig zu unterstützen oder gemeinsam etwas zu unternehmen.
Nähere Informationen erhalten Sie bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen unter der Telefonnummer 0781/805-9771.

43. Warentauschtag im Ortenaukreis am 14. März

Der 43. Ortenauer Warentauschtag findet am Samstag, 14. März 2015, statt. In der Stadthalle in Ettenheim, der KT-Halle in Kehl, der Markthalle in Haslach im Kinzigtal und in der Festhalle in Zunsweier ist die Warenannahme jeweils von 13 bis 14:45 Uhr, die Warenabgabe von 15 bis 16 Uhr. „Wer ein Schnäppchen machen möchte, sollte sich allerdings beeilen", rät Johann Georg Kathan, Abfallberater beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises, denn nach 20 Minuten sei meistens schon alles abgeräumt.

In der Drei-Kirschen-Halle in Mösbach findet dieses Jahr ausnahmsweise kein Frühjahrs-Warentauschtag statt, da die Halle bereits anderweitig belegt ist.

„Auch diesmal geht es beim Warentauschtag darum, für funktionsfähige Gebrauchsgegenstände, für die der derzeitige Besitzer keine Verwendung mehr hat, die aber für die Müllabfuhr viel zu schade sind, einen neuen Besitzer zu finden", sagt Kathan. Typische Warentauschtag-Artikel sind Geschirr, Gläser, Besteck, Küchengeräte, Kochtöpfe, Spielzeug, Taschen, Körbe, Rucksäcke, Aktentaschen, Ziergegenstände, Stühle, Kleinmöbel, Bücher, Schlittschuhe, Inliner, Schlitten, Werkzeug, Bastelbedarf, Bücher, Spiele, Schallplatten, Elektrogeräte, Dreiräder und vieles mehr.

„Verschmutzte Gebrauchsgegenstände sowie sehr alte Elektronikgeräte, vor allem Bildschirme und Drucker werden nicht angenommen", informiert der Abfallberater. „Kleidungsstücke nur, wenn sie sehr gut erhalten und sauber sind. Ski und Skizubehör, Matratzen, Autoreifen, Teppichböden, Federbetten oder selbst aufgenommene Videokassetten werden ebenfalls nicht angenommen. Größere Gegenstände wie Kühlschränke oder Sofas dürfen nicht in die Hallen gebracht werden. Sie können aber schriftlich angeboten werden", so der Abfallberater.

Wem etwas gefällt, der kann mitnehmen so viel er tragen kann, egal ob er etwas gebracht hat oder nicht. Wer etwas mitnimmt, zahlt einen einmaligen Mitnahmepreis von zwei Euro pro Person. "Und jeder darf natürlich etwas bringen, unabhängig davon, ob er etwas mitnehmen möchte oder nicht. Die Annahme der gebrauchten Gegenstände ist dabei grundsätzlich kostenlos", informiert Kathan.

Bereits seit 1994 findet das Warentauschen in dieser Form statt. Aus kleinen Anfängen hat sich der Warentauschtag zu einer beliebten, kreisweiten Veranstaltung gemausert, bei der jedes Mal weit über tausend Besucher Waren bringen und holen.

Mit Unterstützung der Abfallwirtschaft des Ortenaukreises und einigen Bürgermeisterämtern organisieren Bürgerinitiativen und Vereine die Warentauschtage vor Ort.

Ergänzend zum Warentauschtag gibt es auf der Homepage der Abfallwirtschaft (www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de) eine kostenlose Gebrauchtwaren- und Verschenkbörse, in die jeder Angebote und Gesuche eintragen kann.

Weitere Informationen zum Warentauschtag geben die Abfallberater des Landratsamtes Ortenaukreis unter Telefon 0781 805-9623 oder E-Mail: johann-georg.kathan@ortenaukreis.de.

Wir wünschen ein
schönes Wochenende!

Tourist Information

Rathausplatz 2, 77791 Berghaupten
Telefon (07803) 2820, Telefax (07803) 92 71 96
E-Mail: tourist-info-berghaupten@t-online.de

Öffnungszeiten ab 01. Oktober 2014
bis einschließlich 30. April 2015:
Montag, Mittwoch und Freitag von 9.30 - 11.30 Uhr

Unsere Partner
http://www.kinzigtal.com
http://www.schwarzwald-tourismus.com
http://www.stadt-gengenbach.de
http://www.ohlsbach.de

„Sagen und Mythen der Ortenau"
Die detaillierte Radkarte „Sagen und Mythen der Ortenau" im Maßstab 1:65000 mit Tourenkärtchen erhalten Sie kostenlos in der Tourist Information.
Erkunden Sie die schönsten Strecken mit dem E-Bike oder dem Tourenrad.

Im Verkehrsbüro erhältlich:

Mountainbike-Karte „Vorderes Kinzigtal" mit 12 Tourenvorschlägen für	6,90 Euro
Die Radwanderkarte	9,90 Euro
Tourenbuch Kinzigtal-Radweg mit detaillierten Kartenblättern von Freudenstadt durchs Kinzigtal bis nach Offenburg (Ringbuch)	14,80 Euro

Einkaufsgutscheine der Initiative „Einkaufen im Ort" in der Tourist Info erhältlich.

Wanderkarte vom Vorderen Kinzigtal
für die Ferienregion Brandenkopf und Gengenbach für 6,90 EUR. Die Karte wurde vom Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord in Zusammenarbeit mit Ruppenthal Karografie und den Tourist Informationen komplett neu erstellt, ist sehr übersichtlich und mit einem Maßstab von 1:25000 der ideale Begleiter für die Wanderungen in der Umgebung. Dazu erhalten Sie das passende Heft mit insgesamt 41 Wandervorschlägen und Beschreibungen.

Kinzigtalradkarte
Wetterfest – reißfest – abwischbar – recycelbar – GPS-genau
Erhältlich zum Preis von 4,95 EUR im Verkehrsbüro.

Kinzigtäler Wanderbroschüren mit Tourentipps
Mit sieben neuen Broschüren ist das Kinzigtal nun zum Thema Wandern bestens aufgestellt.
Mit jeweils einer eigenen Broschüre stehen dem Wanderer im Gutachtal, Gastlichen Kinzigtal, Wolftal, Schiltach-Schramberg, in der Ferienregion Brandenkopf, sowie in Gengenbach mit Berghaupten/Ohlsbach abwechslungsreiche Tourenvorschläge zur Auswahl. Bei jedem Tourentipp ist eine Kurzbeschreibung, eine Übersichtskarte und ein Höhenprofil mit Angaben zur Länge oder dem Gesamtanstieg der Wanderung zu finden. Die Wegführung orientiert sich an bestehenden Wegweisern des Schwarzwaldvereins. Eine separate Broschüre informiert über den Großen und Kleinen Hansjakobweg, den Jakoubsweg, sowie über die Etappen des Westweges im Kinzigtal. Die Wanderbroschüren wurden in Zusammenarbeit mit der Förderung des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord realisiert. Alle sieben Broschüren sind in einer handlichen Sammelmappe zum Preis vom 2,00 Euro oder auch einzeln in den Tourist-Informationen im Kinzigtal erhältlich. Zudem sind alle Touren im Erlebnisportal unter www.naturparkschwarzwald.de eingestellt und können dort heruntergeladen werden.

Aus der Schule

Werkreal- und Realschule Gengenbach

TAG DER OFFENEN TÜR

Am Erhard - Schrempp - Schulzentrum T:07803/9686-0

WERKREAL- UND REALSCHULE GENGENBACH

Sehr geehrte Eltern,

am **Samstag, den 14.3.2015,** haben Sie die Gelegenheit, unsere beiden Schularten **WERKREAL – und REALSCHULE von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr** live zu erleben.

Gleich um **9:00 Uhr** beginnt der Tag für die Eltern mit einem informativen **Einführungsvortrag,** den Sie nicht verpassen sollten. Währenddessen gehen Ihre Kinder mit den Schülerpaten und Lehrkräften auf eine Entdeckungstour durch unser Schulgebäude.

Nach dem Vortrag lernen auch die Eltern bei einer **aktiven Informationsrunde** in Begleitung von Lehrkräften und Schülermentoren das Lehr-, Lern- und Bildungsangebot an unserer Schule kennen.

Am Schluss der „Informationsreise" durch unser Haus treffen Sie Ihre Kinder in der Aula wieder, wo unsere Schüler/innen mit einer Bewirtung auf Sie warten. Hier besteht ebenfalls noch die Gelegenheit, offen gebliebene Fragen an die Schulleitung und die Lehrkräfte zu stellen.

ANMELDETERMINE

Sichern Sie sich schon telefonisch ab dem 16.03.2015 einen verbindlichen Anmeldetermin, um Wartezeiten zu vermeiden.

ORT: SEKRETARIAT 07803 / 9686-0

MITTWOCH, DEN 25.3.15, UND DONNERSTAG, DEN 26.3.15

JEWEILS VON 8:00 – 12:00 UHR UND 14:00 – 18:00 UHR

Grundschule Berghaupten – Lernen für's Leben

Anmeldung der Schulanfänger 2015
Am **16., 17. und 18.März,** findet im Rektorat der Grundschule Berghaupten die **Anmeldung** der zukünftigen Erstklässler statt.

Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis zum 30.September 2015 das sechste Lebensjahr vollendet haben und Kinder, die im Vorjahr zurückgestellt wurden.
Außerdem können Kinder eingeschult werden, die zwischen dem 01.Oktober 2015 und dem 30.Juni 2016 das sechste Lebensjahr vollenden werden und die schulfähig sind.

Über die **Schulfähigkeit** entscheidet die Schulleitung.

Einladungen für die Anmeldung wurden bereits verteilt und Termine vergeben.
Wer ein schulpflichtiges Kind hat, aber keine Nachricht seitens der Schule erhalten hat, möge sich möglichst bald telefonisch (Tel: 4431) bei der Schulleitung melden.

Zur Anmeldung ist die Anwesenheit eines Elternteiles und des schulpflichtigen Kindes notwendig. Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde, das Impfbuch und das Vorsorgeheft mit.

G. Walter-Grohsschmiedt, Rektorin

Aus- und Weiterbildung

Volkshochschule Ortenau
Büro Gengenbach
Sibylle Lang
Im Winzerhof, 77723 Gengenbach
Telefon: 07803 930 147
Telefax: 07803 930 142
E-Mail: sibylle.lang@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09:00-12:00 Uhr.

Das gedruckte Programmheft ist im VHS-Büro, bei den Ortsverwaltungen, bei Banken, in vielen Geschäften und Apotheken kostenlos erhältlich. Das gesamte Programm mit Anmeldemöglichkeit steht auch unter 'www.vhs-ortenau.de'. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

Übersicht über freie Plätze in Kursen im März 2015

Schüßler Salze und Homöopathie wirkungsvoll kombinieren (3.0408 GE)
Di. 10.03.2015, 19:30-21:00 Uhr, Di. 17.03.2015, 2 Abende, Gengenbach, Haupt- und Realschule, Raum 72, Ines Kienlechner, 20,00 €.
Beide Heilmethoden betrachten die gesamte Einheit des Menschen, nämlich Körper, Geist und Seele und ergänzen sich erfolgreich. Belastungen des alltäglichen Lebens führen zu dem Bedürfnis, schnell wieder gesund und fit zu werden. Daher ist eine Kombination naturheilkundlicher Methoden sinnvoll, um den Körper optimal zu unterstützen. Mit Hilfe anschaulicher Behandlungspläne können Heilimpulse der Homöopathie und die regulierenden Impulse der Schüßler Salze leicht in die Praxis umgesetzt werden.

Qi-Gong am Morgen (3.0119 GE)
Mi. 11.03.2015, 9:45-11:00 Uhr, 8 Vormittage, Gengenbach, Kultur- und Tourismus GmbH, Im Winzerhof, Tagungsraum, Dagmar Beck, 49,00 €.
Qi-Gong ist eine seit Jahrtausenden bewährte, aus China stammende Methode, zur Stärkung der Lebensenergie. Die leicht erlernbaren Übungen eignen sich für jedes Alter. Sie stärken und lockern den Körper, zugleich verbessern sie die Konzentration beruhigen den Geist und führen zu mehr Ausgeglichenheit. Bei schönem Wetter können wir auch im naheliegenden Park üben... Die Übungen finden vorwiegend im Stehen statt. Kommen Sie bitte in bequemer Kleidung.

Exklusiver Schmuck - selbst gemacht (2.1202 GE)
Mi. 11.03.2015, 19:00-22:00 Uhr, 2 Abende, Gengenbach, s' Werkstättli (von Frau Bahr), Klosterstraße 34, Iris Bahr, 27,00 EUR zuzügl. ca. 15,00 EUR für Material.
Ob selbstgefilzte Kugeln, mit Fantasie bestickt oder gefaltete Papierkugeln oder gehäkelter Perlenschmuck; mit diesen selbstgemachten Accessoires komplettieren Sie Ihr Outfit. Ganz individuell hergestellte Unikate liegen absolut im Trend und erfreuen Sie schon bei der Herstellung. Mitzubringen sind: kreative Ideen und Spaß am Selbermachen.

Vegetarische Küche aus aller Welt II: Kulinarisches Indien (3.0715 GE) (2 Plätze)
Mi. 25.03.2015, 18:00-21:45 Uhr, 1 Abend, Gengenbach, Haupt- und Realschule, Schulküche, Michaela Thies-Mock, 21,00 € zuzügl. ca. 12,00 € für Lebensmittel und Kopien.
Exotisch, aromatisch und vielfältig - so schmeckt Indien. Mit ihrer Vielfalt von exotischen Gewürzen bietet die indische Küche eine Vielzahl köstlicher vegetarischer Gerichte. Lassen Sie sich von den geheimnisvollen Aromen überraschen, wenn wir verschiedene landestypische Speisen zubereiten. Bitte folgendes mitbringen: Getränke nach Wahl, scharfes Messer, Küchenschürze, Wischlappen, Geschirrtücher, Spülschwamm, und Boxen für evtl. Reste.

Frei reden, sicher auftreten, überzeugen (5.0003 GE)
Fr. 27.03.2015, 18:30-21:30 Uhr, Sa. 28.03.2015, 10:00 - 17:00 Uhr (mit Pausen), 1 Wochenende, Gengenbach, Kultur- und Tourismus GmbH, Im Winzerhof, Tagungsraum, Reinhard Braun, 78,00 € inkl. Getränke, Unterlagen und TN-Bescheinigung.
Freies Reden soll überzeugend, informativ und interessant sein. Im Seminar werden kurze Reden und Berichte effektiv vorbereitet und frei vorgetragen. Sie bekommen individuelle Rückmeldung für Ihr persönliches überzeugendes Auftreten. Inhalte: Reden und Gespräche zielgerichtet vorbereiten; Inhalt, Gliederung und Aufbau des Manuskriptes; überzeugende sprachliche Gestaltung; freies Reden mit Hilfe eines Stichwortkonzeptes; selbstbewusstes Auftreten und freies Vortragen, überzeugen, Umgang mit Redehemmungen und Lampenfieber; Körpersprache wirkungsvoll einsetzen; eigene rhetorische Stärken und Schwächen erkennen; Ideen, Tipps und Ratschläge für verschiedene Redesituationen.

Vorschau:
Papierwerkstatt - einfache Buchbindetechnik (2.1204 GE)
Mi. 15.04.2015, 18:30-21:30 Uhr, 1 Abend, Gengenbach, Haupt- und Realschule, Raum 50, Susanne Wetzel, 18,00 € zuzügl. ca. 5,00 € für Material.

Gesprächs- und Verhandlungsführung (5.0004 GE)
Fr. 17.04.2015, 18:30-21:30 Uhr, Sa. 18.04.2015, 10:00 - 17:00 Uhr (mit Pausen), 1 Wochenende, Gengenbach, Kultur- und Tourismus GmbH, Im Winzerhof, Tagungsraum, Reinhard Braun, 78,00 € inkl. Getränke, Unterlagen und TN-Bescheinigung.

Die eigene Webseite erstellen mit Joomla! (5.0117 GE)
Mo. 20.04.2015, 18:30-20:45 Uhr, 5 Abende, Gengenbach, Haupt- und Realschule, EDV-Raum, Dieter Heilmann, 93,00 € zuzügl. ca. 15,00 € für Seminarunterlagen, inkl. TN-Bescheinigung.

Cocktails mixen (3.0736 GE)
Di. 21.04.2015, 19:00-22:00 Uhr, 1 Abend, Gengenbach, Haupt- und Realschule, Schulküche, Thorsten Kubisch, 45,00 € inkl. 25,00 € für Getränke.

Antipasti - So schmeckt Italien (3.0716 GE)
Di. 28.04.2015, 18:00-21:45 Uhr, 1 Abend, Gengenbach, Haupt- und Realschule, Schulküche, Michaela Thies-Mock, 21,00 € zuzügl. ca. 12,00 € für Lebensmittel und Kopien.

Internet-Marketing, Suchmaschinenoptimierung (SEO) und Google Adwords (5.0118 GE)
Di. 05.05.2015, 19:00-21:15 Uhr, 2 Abende, Gengenbach, Haupt- und Realschule, EDV-Raum, Stefan Trayer, 59,00 € inkl. Unterlagen.

Sportliches Bogenschießen (3.0285 GE)
Sa. 23.05.2015, 14:00-17:30 Uhr, Sa. 30.05.2015, 14:00 - 17:00 Uhr, 2 Samstage, Gengenbach, Bogenschießgelände, Im Stenglenz, Freigelände der Bogenschützen, Manfred Harter, 34,00 € ggf. zuzügl. 20,00 € Leihgebühr für Bogen.

Weitere Infos zu den Kursen sind im Programmheft oder unter www.vhs-ortenau.de erhältlich. Anmeldungen (für Kurse) müssen in schriftlicher Form bei der VHS eingehen, z. B. mit Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder über Internet.

Weitere Bildungsangebote

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Informationsveranstaltung : Studium in Frankreich
Französische Berufsberaterinnen informieren interessierte Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II auf französisch über das Studium in Frankreich und über grenzüberschreitende Ausbildungs-/Studienmöglichkeiten. Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, den 10. März um 15 Uhr im Berufsinformationszentrum (BIZ), der Agentur für Arbeit Offenburg, Weingartenstraße 3 statt.

Les études supérieures en France
Un atelier pour connaître le système et les possibilités d'études en France
Au programme :
Le système éducatif français
- Fonctionnement
- Secteurs de formation
- Diplômes

Les diplômes franco-allemands
- En Alsace
- En France

Les procédures d'admission
- Admission Post-Bac

L'apprentissage transfrontalier
- Fonctionnement
- L'emploi en Alsace (sites d'offre de stage, d'apprentissage, d'emploi)

Les ressources pour s'informer
- Sites
- Lieux

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Für Rückfragen: 0781 9393 247

BiZ & Donna
Informationsveranstaltungen für Frauen
Lebensmitte - Bilanz ziehen und neu ausrichten
Starten Sie durch!
Sie haben Kinder großgezogen, Angehörige gepflegt oder ih-

rem Mann den Rücken für seine Karriere gestärkt. Jetzt ist für viele Frauen der Zeitpunkt gekommen, wieder in den Beruf zurückzukehren.
Die Rechtsanwältin, Mediatorin und Fundraising-Managerin Brigitte Benzing-Haege möchte Frauen in den besten Jahren Lust machen, Lebenserfahrung als berufliche Chance zu begreifen. Sie zeigt Wege auf, Selbstzweifel abzubauen und Vertrauen in das eigene Können zu steigern.
Diese Veranstaltung im Rahmen der Reihe BiZ & Donna findet statt
am Dienstag, 10. März 2015 von 9.00 bis 11.00 Uhr
im Berufsinformationszentrum (BiZ) – Raum U 70 – der Agentur für Arbeit in Offenburg, Weingartenstr. 3.
Anschließend stehen die Referentin und die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) Gisela Döpke für weitere Fragen zur Verfügung.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung ist erforderlich – telefonisch unter
0781 – 93 93 215 oder per E-Mail an Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de.
Alle interessierten Frauen sind zu dieser kostenfreien Veranstaltung herzlich eingeladen.

Technikerschule Offenburg

Staatlich geprüfter Techniker - Fachrichtung Elektrotechnik

Die Technikerschule der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg bildet in zwei Jahren Vollzeit zum Staatlich geprüften Techniker- Fachrichtung Elektrotechnik aus.
Sie fühlen sich in Ihrem aktuellen beruflichen Umfeld unterfordert, Sie wollen sich beruflich verändern und Ihre Karriere wieder in Schwung bringen? Das erfolgreiche Absolvieren der Technikerschule wird Ihren beruflichen Alltag stark beeinflussen und Ihre Einsatzgebiete werden sich positiv ändern.
Voraussetzung für die Technikerschulen ist eine abgeschlossene Berufsausbildung.
Absolventen der zweijährigen Technikervollzeitschule arbeiten in der Entwicklung, Herstellung und Vertrieb elektrotechnischer Anlagen und Systeme. Sie planen, berechnen, entwickeln, konstruieren und testen Bauelemente, Geräte und Maschinen oder überwachen elektrotechnische Anlagen und Systeme. Sie erforschen und entwickeln Techniken und Systeme, die Informationen verarbeiten und übermitteln. Dazu gehören anwendungsorientierte Software ebenso wie mikroelektronische Steuerungen und komplexe Automatisierungen mit Robotern. Die Kombination der Elektrotechnik, der Systemtechnik und des betrieblichen Managements eröffnen sehr gute Berufschancen.
In der Fachrichtung Informationstechnik werden die Ausbildungsinhalte in Mikrocontrollertechnik, in Computersystemen, in der Softwareentwicklung, in Datenbanken und in den Vernetzten Systemen vertieft.
Anmeldungen werden bis Ende März im Sekretariat der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg in der Moltkestraße 23 entgegengenommen. Formulare gibt's im Internet unter www.gs-offenburg.de

Studienplatz BWL-Tourismus (B.A.) beim Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord bietet zum Wintersemester 2015/2016 in Kooperation mit der Dualen Hochschule Lörrach einen Studienplatz BWL-Tourismus (B.A.) an.

Die praktische Ausbildung erfolgt in der Geschäftsstelle des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord. Sie werden in einem dreijährigen praxisorientierten Studiengang zum Bachelor of Arts (B.A.) Tourismus ausgebildet. Dabei wird besonders Wert auf ein fundiertes fachliches Wissen und ein ausgeprägtes anwendungs- und lösungsorientiertes Denken gelegt.

Die Schwerpunktthemen des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord liegen neben der Schaffung naturverträglicher Aktiv-Angebote und dem touristischen Marketing vor allem im Bereich der Regionalvermarktung. Die praktische Ausbildung umfasst neben der aktuellen Projektarbeit auch die Mithilfe in der Geschäftsstelle (z.B. Sekretariat, (Online-)Shop), die Teilnahme an Besprechungen und diversen Veranstaltungen sowie Messeauftritten. Die Geschäftsstelle ist derzeit noch auf dem Ruhestein an der Schwarzwaldhochstraße angesiedelt und wird Ende 2015 nach Bühlertal umziehen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens zum 01. April 2015 an:
Yvonne Flesch, Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, Schwarzwaldhochstr. 2, 77889 Seebach.

Nähere Informationen zum Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord erhalten Sie unter: www.naturparkschwarzwald.de sowie zum theoretischen Teil des Studiums unter www.dhbw-loerrach.de. Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Flesch gerne zur Verfügung: Tel. 07449 / 929969-0 oder der per Mail an: flesch@naturpark-schwarzwald.de.

Gewerbe Akademie Offenburg

Professionell mit Power Point präsentieren

Wer gut präsentiert, überzeugt, nicht nur beim Kunden, sondern auch in der eigenen Firma und bei Vorträgen. Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet im Zuge der Gesamtweiterbildung zur Assistentin für Bürokommunikation auch das Modul Power Point als Einzelkurs an. Vom 13. bis 27. April kann man in dem Bildungshaus des Handwerks lernen, wie eine Präsentation erstellt wird. Es wird mit den verschiedenen Folienarten und Entwurfsvorlagen gearbeitet. So lernen die Teilnehmer anhand vieler Praxisbeispiele eine optimale Bildschirmpräsentation zu erstellen. Sowohl im Abend- als auch im Tageskurs sind noch einige Plätze frei.

Der Lehrgang ist zertifiziert. Die Weiterbildungskosten können unter bestimmten Voraussetzungen auf Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden.

Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 111 oder im Internet unter
www.wissen-hoch-drei.de

Spezialisiert auf die Fünf-Achs-Bearbeitung

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet als offizieller Schulungspartner für Heidenhain-Steuerungen einen Spezialkurs in der Fünf-Achs-Bearbeitung Heidenhain an. In diesem Lehrgang vom 16. bis 20. März werden gängige Schwenkkonstruktionen, manuelles Schwenken und die verschiedenen Bearbeitungsebenen kennengelernt. Es gibt einen Leitfaden für Programmablauf und es wird unter anderem auch die Veränderung des Werkzeug-Eingriffwinkels angesprochen. Vielfaches Spezialwissen steht auf dem Stundenplan, das auch gleich in der Praxis in den Werkstätten der Gewerbe Akademie erprobt werden kann. Der Lehrgang ist für Teilnehmer mit CNC-Grundlagenkenntnissen geeignet.
Der Lehrgang ist zertifiziert. Die Weiterbildungskosten können unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 105 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Sprechtage

Der Sozialverband VdK informiert

Die nächsten Sprechtage des Sozialrechtsreferenten Herrn Harry Krellmann finden statt in der **VdK- Regionalgeschäftsstelle in Offenburg, Hauptstr. 108**
Alle Sprechzeiten-Termine im März 2015:
jeweils dienstags den, 03./ 10./ 24. u. 31.03. 2015
zusätzlich donnerstags, den 12.,/ u. 26.03.2015
nur nach telefonischer Terminvereinbarung!
Tel.-Nr.: 0781 / 92 36 68 -0
Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

Deutsche Rentenversicherung

Außenstelle Offenburg:
Okenstr. 27, 77652 Offenburg,
Tel. 0781 / 63915-0, Fax: 0781 / 63915-20

Sprechzeiten:

Montag bis Mittwoch	8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
Freitag	8 bis 12 Uhr

Eine vorherige telefonische Terminvereinbarung wird empfohlen.
Bitte bringen Sie zur Beratung die vorhandenen Versicherungsunterlagen und den gültigen Personalausweis mit.

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Freiburg

Außensprechstunde Offenburg
14-tägig, dienstags von 13-16 Uhr
Kostenlose Information, Beratung und Begleitung für krebskranke Menschen und deren Angehörige.
Stegermattstr. 26, Offenburg (Stadtteilzentrum)
Terminvereinbarung über das Sekretariat Freiburg
Tel.0761/ 270 77500 Mo.-Fr. 9.00-13.00
email: krebsberatungsstelle@uniklinik-freiburg.de
www.krebsberatungsstelle-freiburg.de

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V.

Wölflinstraße 13, 79104 Freiburg
Telefon: (0761) 26 122
Telefax: (0761) 36 123
E-Mail: info@bvsb.org
www. bsvsb.org

Wir bieten kostenlose und firmenunabhängige Beratung für sehbehinderte und blinde Menschen. Dies umfasst: Alltagshilfsmittel, elektronische Lesehilfen und Rehabilitationstraining. Außerdem helfen wir bei der Beantragung von Blinden- oder Sehbehindertenangelegenheiten (Schwerbehindertenausweis, Lesegerät oder Vorlesesysteme. Bei entsprechenden Voraussetzungen die Antragstellung auf Landesblindenhilfe).

17. März 2015: Internationaler Rentensprechtag

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz und der französische Rentenversicherungsträger Carsat Alsace-Moselle veranstalten ihren kommenden Rentensprechtag am **Dienstag, 17. März 2015 von 9 Uhr bis 16 Uhr** in den Räumlichkeiten der INFOBEST Kehl/Strasbourg.
Versicherte, die in Deutschland oder Frankreich gearbeitet haben oder sich derzeit im Beschäftigungsverhältnis befinden, haben damit die Möglichkeit, sich für jede Frage zum Thema Rente an einen Berater zu wenden.

Folgende Themen können in einem persönlichen Einzelgespräch mit den Rentenberatern behandelt werden:
- Versicherungsverlauf
- Rentenantrag
- Höhe der Rente
- Rentenansprüche in Deutschland und in Frankreich
- Erwerbsunfähigkeitsrente
- Sonstige Fragen zur Rente

Bitte beachten Sie: Die Deutsche Rentenversicherung ist für Fragen bezüglich der Rentenbesteuerung nicht zuständig.

Für diese Sprechtage sind Terminvereinbarungen bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg telefonisch, per E-Mail oder vor Ort unbedingt erforderlich.
Bei Terminvereinbarungen halten Sie bitte Ihre Versicherungsnummer bereit.

INFOBEST Kehl/Strasbourg
Rehfusplatz 11
77694 Kehl
Tel. D: 07851/ 94790
Tél. F : 03 88 76 68 98
E-Mail: kehl-strasbourg@infobest.eu

Vereine und Organisationen

Freiwillige Feuerwehr Berghaupten

Montag, 9. März - "Jugendfeuerwehrprobe"
Beginn 19.00 Uhr

SV Berghaupten

Fußballsport:

Samstag, 07.03.2015
14.00 Uhr: SVB – SF Ichenheim (Vorbereitung, Spielort steht noch nicht fest)

Samstag, 14.03.2015
14.45 Uhr: SG Berghaupten A – SV Oberschopfheim A (Spitzenspiel)

Sonntag, 15.03.2015
13.00 Uhr: SVB 2 – SV Nesselried 2
15.00 Uhr: SVB 1 – SV Nesselried 1

Traditionelles Schlachtfest beim SVB
Am Samstag, den 07.03.2015 ab 10 Uhr veranstaltet der SVB zum zweiten Mal ein traditionelles Schlachtfest auf dem Sportgelände Weidenmatte. Los geht's mit Frühschoppen und Kesselfleisch, bevor es ab 11.30 Uhr dann traditionelle Schlachtplatten und Leber im Netz gibt. Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen, bevor ab 16 Uhr Bratwurst und Vesper serviert wird. Untermalt wird der Nachmittag mit hausgemachter Livemusik mit Witzvarieté. Der SVB freut sich auf Ihr Kommen!

Einladung zur 69. Jahreshauptversammlung
Am Freitag, 13.03.2015, findet um 20.00 Uhr im SVB-Clubhaus die jährliche, ordentliche Jahreshauptversammlung statt. Anträge, die an diesem Termin behandelt werden sollen, müssen bis spätestens Mittwoch, 11.03.2015, schriftlich beim Präsidenten Robert Harter, Lindenstr. 31a, 77791 Berghaupten, eingereicht werden. Die Tagesordnung liegt im Vereinslokal, Bellenwaldstr. 32, aus und ist auf der Homepage zu finden.

Freundes- und Förderkreis für Kinder und Jugendliche in Berghaupten e.V.
www.foerderverein-berghaupten.de

ACHTUNG - FRÜHLINGS-FLOH-NACHT
Die Ausgabe der Kommissionsnummern für den Second-Hand-Basar ist beendet!
Alle Nummern sind vergeben!
Der Second-Hand-Basar selbst findet am Freitag, 20.03.2015 wieder als „Floh-Nacht" von 18:00 – 20:00 Uhr in der Schlosswaldhalle statt!

Gesundes Frühstück an der Grundschule
Nächster Termin für das Gesunde Frühstück an der Grundschule: Mo. 09.03.2014!
Letzter Termin vor Ostern: Montag 23.03.2015

Alle Termine und weitere Informationen auf unserer Internetseite:
www.foerderverein-berghaupten.de

SKICLUB BERGHAUPTEN e.V.
SKI, TENNIS, SNOWBOARD, FREIZEIT SPASS

Skigymnastik in der Schlosswaldhalle

Erwachsene
Montags: 19:00 - 20:00 Uhr
Immer am letzten Montag eines Monats gibt's im Anschluss an die Skigymnastik ein gemütliches Beisammensitzen im Schützenkeller mit heißen Bauernwürsten und Getränken

Jugendliche + Rennmannschaft
Mittwochs: 19:00 - 20:30 Uhr

07. März 2015
Wintersporttag der Sparkassenstiftung Gengenbach für Jugend, Kultur und Soziales
Keine Voraussetzungen, alle Klassen
Eigenbeteiligung 10 EUR. Anmeldungen nur in den Geschäftsstellen der Sparkasse Gengenbach.
Infos bei Michael Bahr, Tel.: 0175/5954271 und auf der Homepage

24. – 28. März 2015
Skifreizeit für Erwachsene
Diese Freizeit ist bereits ausgebucht.

Weitere Infos und Termine auf:
www.skiclub-berghaupten.de

TTC Berghaupten

Liebe Tischtennisfreunde!

Rückblick:
Die 1. Jugendmannschaft erkämpfte sich gegen den favorisierten Gegner aus Hohberg einen 6:3 Sieg.
HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Die 4. Herrenmannschaft musste bei ihren Doppelstart gleich zwei Niederlagen hinnehmen. Gegen Schiltach reichte es nur zu einem 3:8, und gegen Haslach verlor man unglücklich mit 5:8.

Besser machte es die 2. Mannschaft. Sie besiegte den Tabellennachbarn aus Oberharmersbach mit 9:5 und festigte sich so den 3.Tabellenplatz.

Auch die 1. Mannschaft konnte in ihrem wichtigen Spiel in Langenwinkel mit einem 9:5 Sieg punkten. Zwei wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt.

Vorschau:
Unsere 1. Jugend fährt zum Schlusslicht nach Allmannsweier. Da sollte doch ein klarer Sieg drin sein.

Die 3. Herrenmannschaft gibt in Fessenbach ihre Visitenkarte ab. Sicherlich keine leichte Aufgabe beim Tabellenzweiten.

Die „Zweite" reist nach Steinach und will seine Position mit einem Sieg weiter sichern.

Die Begegnungen des Wochenendes im Überblick:
Fr., 06.03.15, 20.00
TTC Fessenbach III – TTC Berghaupten III (Herren C)

Sa., 07.03.15, 15.30
TTC Allmannsweier – TTC Berghaupten I (Jugend A)

Sa., 07.03.15, 19.00
TTC Steinach III – TTC Berghaupten II (Herren B)

Bogenschützen Berghaupten

EINLADUNG
zur Generalversammlung der Bogenschützen Berghaupten am Samstag, den 28. März 2015 um 18:00 Uhr im Gasthaus „Badischer Hof" in Berghaupten

Liebe Vereinsmitglieder,
wir laden Euch herzlich zu unserer Generalversammlung ein.
Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht der Kassenführerin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen des Vorstandes
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zur Mitgliederversammlung sind gemäß Satzung bis zum 14. März 2015 einzureichen bei Johannes Bruder (jb@bruderjohannes.com) oder bei Monika Fink (Monikafink@t-online.de) oder per Post.

Obst- und Gartenbauverein Berghaupten

Unser Jahresausflug führt uns in den Raum Freiburg und Markgräflerland, auch für Nichtmitglieder.

- am 18.04.2015 Abfahrt 07.45 Rathausplatz
- Schauinslandbahn mit Frühstück
- Besucherbergwerk Teufelsgrund Münstertal
- Weingut „Löffler“ in Staufen mit Weinprobe
- Probst-Strauße in Staufen mit Abendessen
- Rückkehr gegen 20.30 Uhr in Berghaupten

Anmeldungen bis spätestens 20. März, die Busplätze sind begrenzt.
Anmeldungen Bruder 2434, Breig 2815

Gewerbeforum Berghaupten

Sehr geehrte Mitglieder im Gewerbeforum Berghaupten,
vorab möchte ich schon einmal den Termin für die Generalversammlung (Donnerstag, 26.3. um 19.30 Uhr im Gasthaus Hirsch) bekannt geben. Ein wichtiger Punkt wird die BEGA 2015 sein (Teilnahme, geplante Aktionen der einzelnen Betriebe etc.).

Eine Einladung mit Tagesordnungspunkten und Fragebogen zur Teilnahme an der BEGA 2015 geht Ihnen noch zu.

Auch den Termin für die BEGA 2015 am Sonntag, 28.06.2015 bitte ich vorzumerken.

Mit freundlichen Grüßen
Gerhard Brüderle

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. BUND

Naturerfahrung für Kinder
Angebote für Kindergeburtstage oder „Grüne Stunden in Kindergarten/Grundschule“

Endlich Frühling – mit dem Erwachen der Natur steigt das Bedürfnis, jeden Sonnenstrahl zu genießen. Gerade Kinder brauchen nach dem langen Winter Gelegenheiten, sich im Freien auszutoben und die eigenen Fähigkeiten laufend, hüpfend, kletternd und balancierend auszutesten. Dabei können sie die Natur mit ihren Geheimnissen und wechselnden Gesichtern erfahren und vielfältige neue Entdeckungen machen.

Leider ist unsere direkte Umgebung nicht immer geeignet, solche Erlebnisse zu ermöglichen. Deshalb bietet das BUND-Umweltzentrum Ortenau in Zusammenarbeit mit erfahrenen und geschulten Naturpädagoginnen „Grüne Stunden“ in der Natur an. Je nach Jahreszeit und Thema werden dafür verschiedene Plätze ausgewählt, an denen man der Natur nahe sein kann. So können Kinder ihre Kreativität und Phantasie ausleben und ihre Umwelt spielerisch mit allen Sinnen wahrnehmen. Bäume, Bäche und Wiesen werden zu guten Bekannten, die auch später immer wieder für neue Begegnungen und selbst erdachte Spiele zur Verfügung stehen.
Das Angebot richtet sich an alle, die mit Ihren Kindern neue Wege zur Naturerfahrung suchen. Neben den Kindergeburtstagen eignen sich die meisten Angebote auch zur Gestaltung von Familiennachmittagen, Gruppenausflügen sowie für Kindergartengruppen oder Grundschulklassen.

Weitere Informationen zu diesem Angebot und spezielle Faltblätter erhalten Sie montags und mittwochs vormittags im BUND-Umweltzentrum Ortenau, Hauptstr. 21 in Offenburg, Tel. 0781/25484, E-Mail: BUND.Umweltzentrum-Ortenau@bund.net oder auf unserer Website unter www.bund.net/uz-ortenau.

Klimafreundlich unterwegs in Offenburg
Vortrags- und Gesprächsabend über zukunftsfähige Mobilitätskonzepte

Das gewachsene Umwelt- und Klimabewusstsein sowie der Wunsch nach körperlicher Betätigung, aber auch verstopfte Straßen, Parkplatzprobleme und Luftverschmutzung in Innenstädten haben dazu geführt, dass sich neue Mobilitätskonzepte entwickeln, die das Auto ersetzen können.
An diesem Abend wird in groben Zügen das Integrierte Verkehrskonzept der Stadt Offenburg erläutert. Der Referent, Matthias Kassel, ist Verkehrsplaner der Stadt Offenburg und stellt die Möglichkeiten vor, die sich hier schon jetzt oder zukünftig bieten: Der Öffentliche Personennahverkehr mit seinen Angeboten wie Jobticket, Europass und Fahrradmitnahme im Zug, das Fahrradverleihsystem nextbike mit Überblick über Funktion und Verleihstationen, das Radhaus sowie Mobilitätsstationen mit Lademöglichkeiten für Elektrofahrzeuge, geplante Neuerungen bei der Fahrradförderung, Informationen zu Carsharing, usw.
Bei der anschließenden Diskussion wird auf speziell auf Fragen und Anregungen der Teilnehmer eingegangen.

Die Kooperationsveranstaltung von BUND-Umweltzentrum Ortenau, Stadt Offenburg, Kath. Bildungszentrum Offenburg und Ev. Erwachsenenbildung Ortenau findet am Dienstag, 17.03.2015 um 19.30 Uhr im Saal des kath. Bildungszentrums Offenburg, Straßburger Straße 39 statt, der Kostenbeitrag beträgt 3 EUR.

Seniorenhilfe PLUS e. V.

Wir sind ein gemeinnütziger Verein für Senioren, der pflegende Angehörige entlastet und kostenfrei bei allen Seniorenfragen berät, informiert und unterstützt.
-Pflege- und Sozialberatung-
Wie erhalte ich eine Pflegestufe?
Bei Eintritt in eine Pflegestufe erhalten Sie Geld von Ihrer Pflegekasse. Wir beraten Sie, wie die Einstufung in eine Pflegestufe erfolgt.

Unsere Sprechstunden sind:
dienstags von16:00 Uhr bis 18:00 Uhr und donnerstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung.
Unsere Sprechstunde Wohnberatung:
dienstags von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr, außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung.
Unsere Geschäftsstelle und den Treffpunkt für Veranstaltungen finden Sie in der Grabenstraße 21 in 77723 Gengenbach.
Ansprechpartner:
Monika Köbele Telefon 0 78 03 - 921 4661
Martina Quadbeck Telefon 0 78 03 – 93 470

Geben Sie Kriminellen keine Chance und bleiben Sie sicher
Sicherheit in den eigenen vier Wänden und im Wohnungsumfeld gehört zu den grundlegenden menschlichen Bedürfnissen. Ein Einbruch in den eigenen vier Wänden bedeutet für viele Menschen, ob jung oder alt, einen großen Schock. Es ist aber auch Vorsicht geboten, wenn Fremde an der Haustür läuten. Schauspielerisch begabte Diebe und Betrüger verwenden im Grunde nur wenige Tricks, zu denen sie sich immer neue Varianten einfallen lassen. Diese Diebe und Betrüger verfolgen nur ein Ziel, sie möchten in die Wohnung gelangen. Wer diese Tricks kennt, lässt sich so schnell kein X für ein U vormachen. In unserer Veranstaltung, am **10.03.2015 ab 18.00 Uhr geht Jürgen Henninger** auf diese Tricks und andere Themen ein, wie z.B. auf ungebetene Gäste, Tricks an der Haustür, Vorsicht, falscher „Enkel“, windige Geschäftemacher, Langfinger haben keine Chance, Unterwegs auf Nummer sicher und wie Sie sich dabei mit hilfreichen und Erfolg versprechenden Tipps aus der Erfahrung des Referenten schützen können. Die Veranstaltung findet in der **Seniorenhilfe Plus e.V., Grabenstraße 21 in Gengenbach** statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten. Telefon 07803 – 9 21 46 61.

Computerkurs „Digitale Fotos bearbeiten“
Wir bieten an vier Terminen das Thema „Digitale Fotos bearbeiten“ mit den Inhalten: Fotos in PC speichern, Fotos in Dokumente einfügen, Fotos bearbeiten und Fotos ausdrucken an. Der Kurs basiert auf Windows 7. Bei diesem Kurs werden Computerkenntnisse vorausgesetzt. Interessenten können sich gerne telefonisch unter der Nummer 07803/93470 oder per E-Mail kontakt@shp-gengenbach.de anmelden. Schulungsleiterin Brigitte Joos freut sich über Ihre Anmeldung. **Neuer Kurs ab Montag, 02.03.2015 von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr**

Wie Sie Zeit für sich bekommen?
Wünschen Sie sich ein paar Stunden nur für sich? Möchte Ihr demenzkranker Angehöriger in behüteter Runde ein paar frohe Stunden genießen? Dann haben wir das richtige Angebot für Sie: **Betreuungsgruppe in Ohlsbach. Jeden Freitag jeweils von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr** betreuen erfahrene Mitarbeiter Ihren Angehörigen, damit Sie sich in dieser Zeit erholen können, um neue Kraft zu tanken. Dabei legen wir viel Wert darauf, dass sich unsere Gäste wohlfühlen. Der Tag beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück und wird mit verschiedenen Angeboten wie z. B. singen oder Gymnastik fortgesetzt. Nach dem Mittagessen gibt es weitere Aktivitäten, die mit einem Kaffeekränzchen abgerundet werden. Es gibt viel Zeit für Unterhaltung und Geschichten erzählen. Unser Fahrdienst holt Ihren Angehörigen gerne von zuhause ab. Die moderaten Kosten – 30 EUR für die Betreuung, 3 EUR Fahrtkosten – werden von der Pflegekasse übernommen. Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne wie die Kosten von den Pflege- und Krankenkassen bzw. anderen Sozialleistungsträgern geregelt werden. Gerne helfen wir Ihnen. Rufen Sie uns an: Frau Monika Stecher-Bartscher 07803/6933 oder Frau Monika Köbele 07803/9214661.

Rommé, Mensch ärgere dich nicht und Co. Der fröhliche Spielenachmittag. in der Seniorenhilfe PLUS e.V., Gengenbach
Spielen macht Spaß und ist keine Frage des Alters. Bei Kaffee und Kuchen treffen wir uns vierzehntägig montags 14.30 bis 16.30 Uhr zum gemeinsamen Spielen in der Seniorenhilfe PLUS e.V. in Gengenbach. Ob Kniffel, Halma, Mühle oder Rummikub, alles ist möglich und macht in einer Runde viel mehr Spaß. Gute Laune ist inklusiv.
Sie können gerne auch Ihre eigenen Spiele mitbringen und diese vorstellen. Mit dem Nachmittag wollen wir auch Menschen zum Mitmachen bewegen, die sonst weniger Gelegenheit zum gemeinsamen Spielen haben. Denn wer in der Gemeinschaft spielt, pflegt seine soziale Einbindung in die Gesellschaft und beugt somit der Vereinsamung vor. Trauen Sie sich und machen Sie mit! Die Teilnahme ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen bitten wie um Anmeldung. Telefon 07803 – 9 21 46 61 Nächster Termin: Montag, 09.03.2015 von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr.

Eins rechts – eins links…. Strick-, Stick- und Häkelnachmittag für Jung und Alt, jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat ab 14.30 bis 16.30 Uhr in der Seniorenhilfe PLUS e.V., Gengenbach
Wir stricken und häkeln Trendiges von Kopf bis Fuß, egal ob Mützen (Boshi), Stulpen, Schals (Loops) oder warme Socken. An diesen Nachmittagen können die Jüngeren etwas von den Älteren lernen. In gemütlicher Runde bei einer Tasse Kaffee, wird gehäkelt, gestrickt, gestickt und Erfahrungen, Ideen und Muster ausgetauscht. Sollten Sie noch kein Handarbeitshandwerkszeug in den Händen gehalten haben, sind Sie bei uns auch als totaler Anfänger willkommen. Sie lernen hier in der Gruppe die verschiedenen Techniken unter Anleitung von Tanja Simard und Karin Rehm kennen, die in fast jeder ausweglosen Situation ihre Hilfestellung anbieten. Mitzubringen sind Wolle, Häkel- und/oder Stricknadeln oder Ihre angefangene Handarbeit. Gute Laune ist inklusive. **Nächster Termin: Donnerstag, 19.03.2015 von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr.**

Haben Sie Lust das Gedächtnis mit Spaß und Freude zu trainieren?
Gezieltes Lernen oder Gedächtnistraining stimuliert unsere Gehirnzellen. Geistig aktive Menschen zeigen eine deutlich verbesserte Lebensqualität sowie eine höhere Lebenserwartung. Deshalb sind alle eingeladen, die Interesse, Lust und Freude an der aktiven Gestaltung ihres Älterwerdens haben. Es handelt sich um keinen aufeinander aufbauenden Kurs, deshalb ist der Einstieg jederzeit möglich. Termin: Jeden zweiten Mittwochnachmittag. **NächsterTermin: Mittwoch, 18.03.2015 von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr** in der Seniorenhilfe plus e. V., Grabenstraße 21, Gengenbach. Kostenbeitrag: 2,50 EUR pro Termin und Teilnehmer.

Erzählcafé
Das Erzählcafé möchte Menschen die Gelegenheit geben, gemeinsam Erinnerungen wachzurufen und auszutauschen und Gefühle wieder lebendig werden zu lassen. „Schnupperer“, die unser Erzählcafe´ kennen lernen möchten, um in Erfahrung zu bringen, ob unser Angebot etwas für sie ist, sind herzlich bei uns willkommen. Das Erzählcafé findet alle 14 Tage statt. **Nächster Termin: Mittwoch, 11.03.2015 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr.**

Sturzprophylaxe - „In Bewegung bleiben – Stürze und die Folgen vermeiden“ (Gymnastik)
Mit gezielten einfachen Übungen zur Kräftigung der Muskeln können Sie dazu beitragen, auch im Alter beweglich zu bleiben. (Kostenbeitrag auf Anfrage)

Kursleitung: Thomas Ruck, Sportphysiotherapeut, Osteoporose-Trainer (OSD)
Jeden Freitag von 11:00 bis 11:45 Uhr in den Räumen der Seniorenhilfe.

Besuchen Sie uns auch im Internet. Hier finden Sie alle Termine und Infos immer aktuell:
www.shp-gengenbach.de

Gengenbacher **Pflegenetzwerk**

Pflege- und Betreuungsheim Ortenau Klinikum
Ökumenische Sozialstation St. Martin
Pflegeheim am Nollen

Wir helfen Ihnen im Alter und bei Krankheit.
Wir informieren Sie rundum: in häuslicher Pflege, Betreuung, Wohnen im Alter sowie Essen auf Rädern.

Wir beraten Sie in Finanzierungsfragen.
Wir helfen Ihnen gemeinsam und professionell.
Wir arbeiten gemeinnützig.

Wir sind aktiver Partner des Familien- und Seniorenbüros und empfehlen deren Angebote und Veranstaltungen.

Unsere Ansprechtelefone:
07803 / 80 51 12 Pflege- u. Betreuungsheim Ortenau Klinikum
07803 / 98 05 40 Ökumenische Sozialstation St. Martin
07803 / 89 85 41 Pflegeheim am Nollen

07803 / 9214848 Charlotte-Vorbeck-Haus
Unsere Angebote:

Wohnform der Zukunft ? !
„Betreutes Wohnen“ und mehr.....
Wollen Sie hierüber näheres wissen?
Heinz Litterst gibt Ihnen Auskunft,
Tel. 0160 963 518 48

Tagesbetreuung im Charlotte-Vorbeck-Haus
Tel. 07803/9214848
Durch die zentrale Lage im Herzen der Stadt wird dem Gast ermöglicht am öffentlichen Leben teilzunehmen.
Im Mittelpunkt stehen Pflege von sozialen Kontakten und die Vermittlung von Hilfestellungen für den Alltag.
Alle Gäste mit und ohne Pflegestufe werden fachlich kompetent betreut. Gehbehinderte oder auf Rollstuhl angewiesene Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen.
Die Einrichtung ist täglich von 8.00 – 16.00 Uhr geöffnet.

Kompetente Beratung in Pflege- und Betreuungsfragen jeden Mittwoch ab 11.00 Uhr
Machen Sie davon Gebrauch.

Internet-Café für Senioren / -innen im Charlotte-Vorbeck-Haus
Kommen Sie ins Internet-Café des Gengenbacher Pflegenetzwerkes. In Kooperation mit dem Familien- und Seniorenbüro bieten wir ein Internet-Café für Seniorinnen und Senioren an.
Das Internet-Café im Charlotte-Vorbeck-Haus in der Klosterstraße 18 a (hinter dem katholischen Gemeindehaus St. Marien) ist von Montag bis Freitag jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr geöffnet.
Aus Wunsch steht Schulungspersonal zur Verfügung.

Begegnungsstätte im Charlotte-Vorbeck-Haus
Zur Begegnung laden wir alle Bürgerinnen und Bürger ein.
Dabei besteht bei einer Tasse Kaffee oder einem sonstigen Getränk die Möglichkeit an den verschiedensten Aktivitäten mitzuwirken oder diese einfach erleben.
Der Aktivitätenstrauß umfasst:
Geschichten vorlesen, gemeinsames Singen,
Rätselraten oder Basteln, gemeinsames Backen oder Obstsalat herrichten, Zeitung lesen, Informationen über das tägliche Geschehen in der Region und in der Welt,
themenbezogene Gedichte oder Gespräche, Bewegungsübungen, Spaziergänge und Vermittlung von Informationen die mit Pflege und Betreuung zusammenhängen.

AWO-Treff am Nollen
Termin: Mittwoch, 11.03.2015
Thema: „Körperliche und geistige Fitness durch Tanzen im Sitzen“
Zeit: 14.30 Uhr – 16.30 Uhr
Ort: Gemeinschaftsraum Betreutes Wohnen, Nollenstr. 11
Leiterin: Frau Brigitte Roth, Tel: 07803/3779

Pflege- und Betreuungsheim Fußbach
Am Sonntag, 29.03.2015 findet im Café Sorgenfrei unser Sonntagsbrunch statt. Beginn ist um 10 Uhr. Über Ihren Besuch freut sich das Pflege- und Betreuungsheim Fußbach.

Internetadressen der Partner des Gengenbacher Pflegenetzwerkes:
www.sozialstation-gengenbach.de
www.pflegeheim-am-nollen.de
www.pflege-betreuung-ortenau.de

Arbeiterwohlfahrt Gengenbach
www.awo-ortenau.de

Angebote im Monat März 2015

AWO-Treff am Nollen
Termin: 11.03. (mittwochs)
Programm: Übungen zur körperlichen und geistigen Fitness durch Tanzen im Sitzen
Ort: Gemeinschaftsraum Betreutes Wohnen, Nollenstr. 11
Zeit: 14.30 Uhr – 16.30 Uhr
Zu den Veranstaltungen sind Mitglieder und Freunde der AWO herzlichst eingeladen.
Leiterin: Brigitte Roth 07803-3779

Fitness im Alter 60+
Leiterin: Roswitha Sester, staatlich geprüfte Fachübungsleiterin „Gesundheitsvorsorge“ Tel. 07803-5664
Termine: wöchentlich (außer Schulferien) immer montags von 17-18 Uhr
Ort: Turnhalle Grundschule Krähenäckerle
Ein Angebot für alle, die sich ihre Beweglichkeit erhalten wollen. Wir bieten ein Fitnesstraining für die Altersgruppe 60+
Das Angebot beinhaltet ein leichtes Herz-Kreislauftraining, Mobilisierung, Kräftigung, Balance und Haltungsschulung.
Ziel ist auch eine verbesserte Selbstwahrnehmung und die Reduzierung von vorhandenen Bewegungseinschränkungen
Gäste sind herzlich willkommen. Kommen Sie doch einfach mal unverbindlich vorbei!

Tanzgruppe „Tanz Dich Fit“ Ohlsbach
Termine: donnerstags, 12.03./19.03./26.03.
Ort: Bruder- Klausenhaus Ohlsbach
Zeit: 10.00 Uhr - 11.30 Uhr
Gäste willkommen
Leitung und Information: Brigitte Roth, zertifizierte Tanzleiterin, Tel. 07803-3779

Tanzkreis „Dosado“
Termine: mittwochs, 11.03./18.03./25.03.
Ort: kath. Gemeindezentrum St. Marien, Gengenbach
Zeit: 10.00 - 11.30 Uhr
Gäste sind willkommen
Leiterin: Gertrud Uhl, Tanzleiterin Tel. 07803-2628

Tanzgruppe „Balance“
Termine: montags, 02.03./09.03./16.03./23.03.
Ort: Aula der Fachschule für Sozialpädagogik, Parkweg 5, Gengenbach
Zeit: 19.00 – 20.30 Uhr
Leiterin: Gertrud Uhl, Tanzleiterin Tel.07803-2628

Lernhilfe für ausländische Kinder
Angebot an der Nollen-Grundschule Gengenbach
Leiterin: Beate Junk 07803-1646

Angebot an Halb- und Ganztagesfahrten
In Kooperation mit der AWO-Offenburg bieten wir eine Reihe interessanter Ganz-und Halbtagesfahrten an. Zusteigemöglichkeit besteht auch in Gengenbach.
Näheres bei AWO-Gengenbach (07803-3779) oder AWO-Offenburg (0781- 5 10 02)
Auch Nichtmitglieder sind willkommen.
Regelmäßige Angebote der AWO-Gengenbach:
AWO-Treff am Nollen
Lernhilfe für ausländische Kinder
Seniorengymnastik „Fitness im Alter“
Tanzgruppe „Balance“
Tanzkreis „Dosado“
Tanzgruppe „Tanz Dich Fit“ (Ohlsbach)
Kontakt: AWO-Gengenbach e.V. 07803-3779

Landfrauenverein Gengenbach/Vorderes Kinzigtal

Zieländerung: Unser 2-Tagesausflug am 09.05.2015 – 10.05.2015 führt uns nicht wie im Programm angegeben zur Baldenweger Hütte, sondern in die Pfalz zum Weingut Lauth. Dieser Ausflug ist wer möchte mit Partner geplant. Wir freuen uns auf eine nette Truppe. Anmeldung und Info bei Gerlinde Schnaitter Tel. 4710

Naturfreunde Gengenbach
www.naturfreunde-gengenbach.de

Tageswanderung
Die Naturfreunde Gengenbach wandern am kommenden Sonntag (08. März 2015) vom Rammersweierer Sportplatz über Wolfspfad – Durbach – Ebersweier – Exerzierplatz zurück nach Rammersweier.
Die Wegstrecke beträgt ca. 12 km.
Abfahrt: 9.30 Uhr am Bahnhof mit Pkw
Die Wanderung führt Margot Noll.
Gäste sind herzlich willkommen.

Schwarzwaldverein Gengenbach
www.schwarzwaldverein-gengenbach.de

Am **Sonntag, 8.März,** wandern wir zu unserer Hütte auf dem Rebmesserstein. Wir fahren mit dem Linienbus nach Erzbach (mit Punktekarte). Von dort wandern wir über den Schönwasen zur Gutta-Hütte. Nach einer Einkehr mit Stärkung geht es wieder zurück nach Gengenbach. Die Strecke beträgt rund 13 Kilometer und es ist eine Schlusseinkehr geplant. Treffpunkt um 11.25 an der Bushaltestelle Hukla, Bahnhof und Süd. Die Wanderführung hat Erhard Krüger. Gäste sind herzlich willkommen.

Infoabend am 10. März 2015
Am Dienstag, 10. März, findet um 19.30 Uhr der März-Infoabend statt.
Peter Schulze und Stefan Wußler werden über folgende Themen berichten: Besteuerung der Imkereieinkünfte, sind eichfähige Waagen Pflicht, neue Erkenntnisse über die Kirschessigfliege vom Symposium in Offenburg sowie wichtige Frühjahrsarbeiten an den Bienenvölkern.
Zu diesem Info-Abend sind Imkerinnen, Imker und Interessierte herzlich ins Imkerhaus Kinzigtal in Ohlsbach eingeladen.

Kirchliche Mitteilungen

Pfarrgemeinde St. Georg Berghaupten
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Lindenstraße 7, 77791 Berghaupten
Tel. 07803/3313, Fax 07803/ 7659
E-Mail: berghaupten@kath-vorderes-kinzigtal.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de
Dr. Christian Würtz, Pfarrer
Tel. 07803/2274 – E-Mail: wuertz@kath-vorderes-kinzigtal.de
Kaplan P. Josef Mandy Tel. 07803/966 9621
E-Mail: kaplan@kath-vorderes-kinzigtal.de
Pastoralreferentin Sonja Lang
Tel. 07803/922 790 – E-Mail: lang@kath-vorderes-kinzigtal.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Mittwochs von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Donnerstags von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Treffen der Gruppen im Pfarrsaal:
Kirchenchorprobe: Donnerstags 20.00 Uhr

Gottesdienstordnung für die Wochen vom 08. März – 15. März 2015

Sonntagvorabend, 07. März
18.15 Uhr Eucharistiefeier, Ortenau-Klinikum OG Gengenbach
18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach
18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten

Sonntag, 08. März
8.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Uhr Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
10.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
10.30 Uhr Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit – Familiengottesdienst mit Tauferneuerung
Vorstellung der Pfarrgemeinderatskandidaten 2015
19.00 Uhr Bußgottesdienst, St. Bartholomäus Ortenberg

Montag, 09. März
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Abschluss des Bischofstages in Mittelbaden

Donnerstag, 12. März
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntagvorabend, 14. März - Pfarrgemeinderatswahl
18.15 Uhr Eucharistiefeier, Ortenau-Klinikum OG Gengenbach
18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach
18.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten

Sonntag, 15. März - Pfarrgemeinderatswahl
8.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
9.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg
10.30 Uhr Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach
10.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach
11.45 Uhr Tauffeier, St. Marien Gengenbach
18.00 Uhr Kreuzwegandacht, Hl. Dreifaltigkeit, Ohlsbach

Pfarrgemeinderatswahl
In der 8. Kalenderwoche wurden alle Wahlberechtigten der vier Pfarreien unserer Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin über die Pfarrgemeinderatswahl am 14./15. März informiert. Wer wahlberechtigt ist, wählen will und keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, kann sich bis zum 11. März im jeweiligen Pfarrbüro melden und auf diesem Wege noch eine Wahlbenachrichtigung erhalten. Stimmzettel liegen ab Sonntag, 08. März, am Schriftenstand in der Pfarrkirche auf. Zu wählen sind in Gengenbach 8, in Ohlsbach, Berghaupten und Ortenberg jeweils 4 Kandidaten.
Das Wahllokal im Pfarrsaal unter der Kirche ist am Samstag, 14. März von 17.30 bis 20.30 Uhr und am Sonntag, 15. März, von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. **Bitte beachten Sie die verlängerte Öffnungszeit am Sonntag.**
Es darf nur mit amtlichen Stimmzetteln durch persönliche Stimmabgabe gewählt werden. Kumulieren ist zulässig. Andere Stimmzettel machen die Wahl ungültig. Sie können auch durch Briefwahl wählen. Um Briefwahl zu beantragen, füllen Sie bitte die Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte aus und senden Sie diese an das Pfarrsekretariat.
Das Ergebnis der Pfarrgemeinderatswahl erfolgt am Sonntag, 15. März um 18.00 Uhr im Anschluss an das Konzert „Orgel rockt“ im Pfarrsaal. Das Ergebnis der Kirchengemeinde St. Pirmin wird um 19.00 Uhr im Gemeindehaus St. Marien in Gengenbach verkündet.
Unsere Kandidaten für Berghaupten sind:
Katharina Bruder, Talstr. 25
Maria Bührer, Talstr. 42

Herzliche Einladung zum Bischofstag in Mittelbaden
Am Montag, den 09. März 2015 findet der Bischofstag der Katholischen Landvolkbewegung mit dem Erzbischof Stefan Burger in der Region Gengenbach statt.
Traditionell veranstaltet die KLB einmal jährlich einen Bischofstag in einer Region der Diözese. An diesem hält sie den Bischof im Rahmen einer Wanderung zu aktuellen Themen in der Landwirtschaft im wahrsten Sinne des Wortes „auf dem Laufenden“. Das diesjährige Thema des Bischofstages lautet: „Artgerechte Tierhaltung und regionale Vermarktung in der Landwirtschaft auf neuen Wegen“.

Zum offiziellen Teil des Bischofstages lädt die KLB interessierte Gäste sehr herzlich ein. Treffpunkt ist 13.30 Uhr am Kindergarten in Strohbach.

Das Ziel der Wanderung wird die Marktscheune in Berghaupten sein. Dort wird der Bischof die Landwirte, die den Markt beliefern, zu einem gemeinsamen Gespräch treffen.

Ein Gottesdienst in der Pfarrkirche Berghaupten bildet dann den Abschluß des Bischofstages um 18.30 Uhr.

Interessierte, die den Bischof und die KLB auf ihrem Weg begleiten wollen – gerne auch in Teilabschnitten – sind herzlich willkommen.

Palmbinden im Bauhof
Am Montag, 23. März und am Dienstag, 24. März, jeweils ab 17.00 Uhr, lädt die Gemeinde Berghaupten in den Bauhof zum Palmbinden ein, damit am Palmsonntag eine große Zahl Mädchen und Jungen ihre Palmen zur Pfarrkirche tragen können. Wir bitten um rege Beteiligung.

Kommunion 2015 - Kommunionkleider
Familien, deren Tochter in unserer Pfarrgemeinde das Sakrament der 1. Hl. Kommunion empfangen haben. Sie haben sich damals für die einheitlichen Kommunionkleider entschieden und jetzt hängt das Festkleid vermutlich seit langem ungenützt im Schrank.
Da auch in den nächsten Jahren immer wieder Mädchen in Berghaupten zur Kommunion gehen werden und deren Eltern sicherlich froh sind, wenn sie wüssten, von wem Sie ein Kleid ausleihen können, bietet die Pfarrgemeinde an, die nicht mehr benötigten Kleider in einem eigens dafür bereitgestellten Schrank aufzubewahren.
Wenn sie über ein Kommunionkleid verfügen, es abgeben oder ausleihen würden, möchten wir Sie bitten, sich mit Sabine Schnaitter in Verbindung zu setzen (Tel. 07803/ 6263). Danke

Kirchenchor St. Georg –
Generalversammlung - Cäcilienfeier
Die Mitglieder unseres Kirchenchores, sowie alle Mitglieder des Cäcilienvereins sind herzlich zur jährlichen Generalversammlung am Donnerstag, 12. März um 20.00 Uhr in den Pfarrsaal eingeladen. Zuvor gestaltet der Kirchenchor den Gottesdienst um 19.00 Uhr für die verstorbenen Mitglieder in der Pfarrkirche mit.

Seniorenteam – Frühlingsfest
Das Seniorenteam lädt am Donnerstag, 19. März, zum Frühlingsfest mit dem Kinderchor Berghaupten alle Senioren/innen in den Pfarrsaal ein. Fürs leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Evangelische Kirchengemeinde Gengenbach

Grimmelshausenstraße 5, Tel. 07803/42 36,
Fax 07803/600 110
Email: Ev.Kirche.Gengenbach@kbz.ekiba.de
http://www.evangengenbach.de

Bürozeiten: Montag - Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr

Freitag, 06.03.2015
Weltgebetstag der Frauen Bahamas 2015
„Begreift ihr meine Liebe?“
17.30 Uhr im Bruder-Klausenhaus in Ohlsbach
19.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus St. Marien in Gengenbach

Sonntag, 08.03.2015
10.00 Uhr Gottesdienst (Dek. i. R. Ditmar Gasse)
Achtung: Heute sind wieder alle Kinder während des Gottesdienstes zum Kindergottesdienst eingeladen! Das Kigo-Team freut sich auf Euch!
Anschließend laden wir Sie herzlich ein zum Kirchenkaffee-PLUS ein.
In lockerem und gemütlichem Rahmen können Sie direkt nach dem Gottesdienst im Foyer der Kirche bei einer Tasse Kaffee oder Tee Bekannten begegnen, neue Menschen kennenlernen und / oder unsere selbstgebackenen Leckereien genießen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Dienstag, 10.03.2015
14.30 Uhr Ökumenischer Seniorenkreis im katholischen Gemeindehaus St. Marien
17.00 Uhr Jungschar

Mittwoch, 11.03.2015
09.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Fußbach (Dek.i.R. Ditmar Gasse)
10.00 Uhr Krabbelgruppe „Blumenkinder“
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht für Gruppe 1
17.00 Uhr Konfirmandenunterricht für Gruppe 2
20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung

Donnerstag, 12.03.2015
17.00 Uhr Scout-Jungschar
19.00 Uhr Jugendgruppe „GEKO“

Freitag, 13.03.2015
16.30 Uhr Abfahrt der Konfirmanden an der Evang. Kirche zum Konfi-Wochenende auf der Brandmatt
19.00 Uhr Einsingen der Taizé-Lieder im Bruder-Klausenhaus in Ohlsbach
20.00 Uhr Taizé-Abendgebet im Bruder-Klausenhaus in Ohlsbach

Samstag, 15.03.2015
17.00 Uhr Kinderkonzert „Peter und der Wolf“ in der Evang. Kirche mit KI.KA Moderator Juri Tetzlaff und Profive Bläserquintett
Im berühmten Märchen von Peter und der Wolf geht es um Mut, Freundschaft und eine clevere Idee. So wie KI.KA Moderator Juri Tetzlaff die Geschichte erzählt, hat man sie aber bestimmt noch nie gehört. Denn er hat den Text überarbeitet und gestaltet ein spannendes Mitmachkonzert für die ganze Familie. Das PROFIVE Bläserquintett spielt dazu die weltbekannten Melodien von Sergej Prokofiew, die in faszinierender Weise unsere Phantasie anregen und die tollsten Bilder im Kopf entstehen lassen. Ganz nebenbei erfährt man etwas über den Komponisten, lernt klassische Instrumente kennen und entdeckt, wie man mit Tönen eine Geschichte erzählen kann. Fürs Publikum gibt es eine Menge mitzumachen und mitzulachen.
Eintrittspreise: Kinder 4,– EUR, Erwachsene 10,– EUR, Familienkarte 15,– EUR
freie Platzwahl (kein Abo)
Vorverkauf: Schreibwaren Berger (980750)

Sonntag, 15.03.2015
10.00 Uhr Gottesdienst (Dek.i. R. Manfred Wahl)

In dringenden seelsorgerlichen Fällen steht Ihnen unser Vertretungspfarrer zur Verfügung:
Dek.i.R. Ditmar Gasse, Gengenbach – Tel: 92 20 90

Franziskanisches Werk für Evangelisierung Gengenbach „Spoleto“

Am Dienstag, **10.03.2015** feiern wir um 18:45 Uhr **Gottesdienst** in der Assisi - Hauskapelle. Bereits um 17:45 Uhr besteht Möglichkeit zur Teilnahme an der Eucharistischen Anbetung. Anschließend „Cantiamo“- Chorprobe, neue Sänger-/innen sind willkommen.

Zum **Lichter-Rosenkranz** am Freitag, 13.03.2015 um 19:00 Uhr laden wir ein: Eltern beten für ihre Kinder“.

Thementage: Familienstellen vom **Fr. 13.03. bis So. 15.03.2015.** Durch diese außergewöhnliche Methode können komplexe familiäre Bindungen und mögliche Verstrickungen ans Licht gebracht und eine gute und versöhnte Lösung gefunden werden. Leitung: Clemens Janosch (Dipl. Sozialarbeiter, Familientherapeut, Systemaufsteller).
Für Teilnehmer, die mit dabei sein möchten ohne ein eigenes Anliegen einzubringen, reduzieren sich die Kurskosten. Bei Anmeldung bitte anfragen!

Lebenshilfe aus der Logotherapie: „Überwinde die Angst, damit sie dich nicht überwindet“ - Wege der Heilung und Befreiung auf biblischer und logotherapeutischer Grundlage vom
Fr. 20.03. bis So. 22.03.2015. Leitung: Sr. Veronika Stein (Logotherapie und Existenzanalyse),
Sr. Angelucia Fröhlich (Religionspädagogin, Geistliche Begleiterin).

Zum **„Oasentag zur Selbstfindung“** am Sonntag, 15.03.2015 (10 -17:00 Uhr) laden wir herzlich ein- „in der Wüste meines Alltags die Quelle, die mir Kraft gibt, wieder neu entdecken. Leitung: Sr. Stefanie Oehler, Christel Bengel und Sonja Joggerst.

Am Montag, 16.03.2015 findet von 19:00 bis 21:30 Uhr ein **Kreativ-Abend** statt - meditatives Arbeiten mit Ton zum Thema: **„ein Herz aus Ton“.** Leitung: Sr. Stefanie Oehler und Regina Wagner.

Osterweg: „Die letzten acht Tage im Leben Jesu“… sehen im Licht des Glaubens… von
Di. 24.03. bis Mo. 30.03.2015, tägliche Führungen für Kinder, Jugendliche, Erwachsene um 15:00 Uhr und 16:30 Uhr (oder

nach Vereinbarung), Leitung: Sr. Stefanie Oehler. Jeweils um 18:45 Uhr ist eine Eucharistiefeier und anschließend Film / Impulse und Gespräch über Glaubensgeheimnisse und deren Vertiefung mit Pfarrer Josef Läufer.

Auskunft und Anmeldung an:
Haus La Verna, Spoleto e. V., Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach, Tel. 07803/601445
E-Mail: Spoleto@t-online.de,
Internet: www.spoleto-gengenbach.de

Kulturelles

Kinderkonzert „Peter und der Wolf“

14. März 2015, 17 Uhr (Abendkasse 16 Uhr)
Evangelische Kirche
Im berühmten Märchen von **Peter und der Wolf** geht es um Mut, Freundschaft und eine clevere Idee. So wie KI.KA Moderator Juri Tetzlaff die Geschichte erzählt, hat man sie aber bestimmt noch nie gehört. Denn er hat den Text überarbeitet und gestaltet ein spannendes Mitmachkonzert für die ganze Familie. Das Profive Bläserquintett spielt dazu die weltbekannten Melodien von Sergej Prokofiew, die in faszinierender Weise unsere Phantasie anregen und die tollsten Bilder im Kopf entstehen lassen. Ganz nebenbei erfährt man etwas über den Komponisten, lernt klassische Instrumente kennen und entdeckt, wie man mit Tönen eine Geschichte erzählen kann. Fürs Publikum gibt es eine Menge mitzumachen und mitzulachen.
Seit der Eröffnung des Jugendsenders KI.KA 1997 gehört **Juri Tetzlaff** zum festen Moderatorenstamm des Kinderkanals. Seine Fans kennen ihn aus Sendungen wie Trickboxx, Mit-Mach-Mühle und Baumhaus (kurz vorm Sandmännchen).
Die Mitglieder des **Bläserquintetts Profive,** allesamt Professoren an den deutschen Musikhochschulen, sind neben ihrer Lehrtätigkeit auch solistisch sowie in einer Reihe weiterer Kammermusikformationen zu hören.

KI.KA Moderator Juri Tetzlaff und Profive Bläserquintett

Kartenvorverkauf: Schreibwaren Berger, Tel 07803 980 750

Bildungszentrum Offenburg

Mailand und südliche Lombardei - Kunstvortrag beim Bildungszentrum
Kunstinteressierte mit und ohne Vorkenntnisse sind am Montag, 9. März, zu diesem Vortrag in das Bildungszentrum Offenburg herzlich eingeladen. Die Kunsthistorikerin Dr. Barbara Memheld wird anhand vieler Bildbeispiele über die Kunststadt Mailand und über die Kunstschätze der südlichen Lombardei referieren. Der Kostenbeitrag beträgt 7,00 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltungszeit ist 16.45 – 18.30 Uhr.
Ort: Bildungszentrum Offenburg, Katholisches Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39
Weitere Informationen zum Vortrag unter
www.bildungszentrum-offenburg.de

Zweiteiliges Schnupperseminar im Bildungszentrum - Progressive Muskelentspannung
Am Donnerstag, 12. März, lädt das Bildungszentrum Offenburg zum ersten Mal zu einem zweiteiligen Schnupperkurs in Progressiver Muskelentspannung ein.
Die einfachen Übungen sollen die Gesundheit und Gelassenheit stärken und das Wohlbefinden wirksam fördern. Die Teilnehmer haben hier die Möglichkeit, sowohl die Methode als auch die Kursleiterin, Martina Wieber, kennenzulernen. Kursgebühr 15 Euro, Anmeldungen (bis 6. März) unter Tel. 0781/925040
Veranstaltungsort: Bildungszentrum Offenburg, Katholisches Zentrum St. Fidelis, Straßburger Straße 39. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Zeit: 17.45 – 18.45 Uhr
Weitere Infos zum Kurs unter
www.bildungszentrum-offenburg.de

Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V.

Benefizkonzert am 11. März 2015 zugunsten der Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch
Zum 50. Geburtstag der Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V. spielen am 11. März 2015 zwei renommierte Orchester in der Oberrheinhalle auf. Beide stellen ihr Können in den Dienst der guten Sache und empfehlen sich an diesem Abend mit Höhepunkten ihrer Programme. Bei ihrem musikalischen Streifzug präsentieren das Heeresmusikkorps Ulm und die Stadtkapelle Offenburg Melodien aus Romantik und Pop, Ballett und Musical. Schirmherrin der Veranstaltung, die Musikgenuss und den guten Zweck vereint, ist Edith Schreiner, Oberbürgermeisterin der Stadt Offenburg.
Termin: 11.März 2015, 19 Uhr
Veranstaltungsort: Oberrheinhalle
Preis: 18,50 Euro
Eintrittskarten gibt es bei allen Vorverkaufsstellen, bei der Messe Offenburg, www.reservix.de oder direkt bei der Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V. unter Tel. 0781 9225-46, Ansprechpartnerin: Regina Meyer.
Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V.
Im Seewinkel 3
77652 Offenburg
Telefon 0781 9225-53
www.lebenshilfe-offenburg.de

Förderverein Ehemalige Synagoge Kippenheim e. V.

Samstag, 7. März, 20.00 Uhr – Konzert Lieder unserer Heimat
Ein Konzert der besonderen Art erwartet die Besucher der Kippenheimer Synagoge am Samstag, den 7. März um 20.00 Uhr. Der Chor des Reut-Gymnasiums Haifa bringt unter dem Motto „Lieder unsere Heimat“ ein jüdisch-israelisches Repertoire von der Barockzeit bis heute zu Gehör. Die ungefähr 45 israelischen Sängerinnen und Sänger sind zu Gast beim Clara-Schumann-Gymnasium in Lahr. Das verbindende zwischen der gastgebenden Schule und dem Reut-Gymnasium Haifa ist die Musik, doch während sich das Clara-Schumann-Gymnasium auf die Musik spezialisiert, widmet sich die Schule in Haifa allen kreativen Bereichen. Das Repertoire des israelischen Chores ist sehr vielseitig: klassische und populäre Musik, Volkslieder, eine Vielfalt an religiösen und weltlichen Liedern, sowie aus der Renaissance bis zur heutigen Zeit. In der ehemaligen Synagoge Kippenheim wird er unter der musikalischen Leitung des Dirigenten Amir Bernhard Werke von jüdischen Komponisten vortragen: Salomone Rossi, Louis Lewandowski, Paul Ben-Yehezkel Braun und Gil Aldema.
Eintritt, frei, Spenden werden erbeten.

Verschiedenes

Stadtbücherei Gengenbach

www.stadt-gengenbach.de

Öffnungszeiten:

Tag	vormittags	nachmittags
Montag	geschlossen	15.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag	geschlossen	15.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 11.00 Uhr	15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen	15.00 bis 17.00 Uhr

Jeden Dienstag von 15-16 Uhr findet weiterhin unsere beliebte Vorlese- und Bastelstunde für **Vorschulkinder** statt. Keine Anmeldung erforderlich!

Familien- und Seniorenbüro e. V. Gengenbach

www.fsb-gengenbach.de

Das Familien- und Seniorenbüro (FSB) ist für Sie da:
UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Leutkirchstr. 32, Untergeschoss der Stadtklinik
Tel. 07803 / 97 92 804 oder 97 92 805
mailto: email@fsb-gengenbach.de
Unsere neu gestaltete Homepage: www.fsb-gengenbach.de – wir freuen uns über Ihre Kommentare!
Bitte beachten: Rosenmontag und Fasenddienstag bleibt das FSB geschlossen!

Vorschau:
• Babymassage auf Anfrage (Einzelanleitung, 3 Termine nach Absprache bei Ihnen zu Hause)
• Nähcafé: 7.3. von 10-17 Uhr im Charlotte-Vorbeck-Haus, Kosten 10 € inkl. Getränke, Bügeleisen und Bügelbrett vorhanden. Nähmaschine und Zubehör bitte mitbringen. Nur mit Voranmeldung!
UNSERE VORTRÄGE: bitte beachten: da der Platz im Charlotte-Vorbeck-Haus begrenzt ist, unbedingt vorher anmelden!

Freundeskreis Asyl im FSB
Aktuell: MitarbeiterInnen für das Schusterhäusle gesucht: bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf!
Um die Familien besser unterstützen zu können (z.B. Patenschaften, Integration in die örtlichen Vereine, Hausaufgabenhilfe ab Klasse 5, Wohnungssuche, Begleitung bei Amtsgängen, Dolmetschertätigkeiten) hat das Familien- und Seniorenbüro einen Freundeskreis Asyl gegründet.
Wir freuen uns auf viele interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger!
Informationen erhalten Sie im FSB.
ACHTUNG NEU: Warenabgabe im Schusterhäusle (neben St. Anna, Leutkirchstr.31): Dienstag und Donnerstag von 9-11 Uhr und sonst nur nach Absprache!
Aktueller Bedarf:
- **Kinderfahrräder, Roller, Dreiräder**
- **Bettwäsche**
- **Handtücher**
- **Töpfe, Pfannen**
- **Geschirr, Haushaltskleingeräte**
- **Bügeleisen, Bügelbrett**
- **Nähmaschinen, Strick- und Häkelnadeln, Wolle**
- **Kaffeemaschinen, Wasserkocher**
- **Staubsauger**
- **Sportschuhe Gr. 35-42, Sporthosen lang ab Gr. 140**
- **Teppiche**

Bitte stellen Sie keine Kartons oder Säcke vor die Tür!

Häuslicher Besuchsdienst: nächstes Treffen für MitarbeiterInnen: Montag, 13.4.im FSB.
Es werden MitstreiterInnen gesucht für folgende Aufgabenbereiche:
- Einkäufe
- Begleitung zum Arzt oder zu Ämtern
- Besuche zu Hause, vorlesen, spielen, spazierengehen
- Demenzkranke betreuen
- Familienangehörige im Alltag entlasten
- Begleitung zu Gottesdiensten und anderen (kirchlichen) Veranstaltungen

Wer kann beim häuslichen Besuchsdienst mitmachen?
Jeder kann helfen,
- der in der Woche einige Stunden Zeit hat
- der zuhören kann und verschwiegen ist
- der sich Taschengeld verdienen möchte
- der mindestens 18 Jahre alt ist.

Auch Männer sind gefragt

Gemeinsam statt einsam – Freizeitgestaltung in Gemeinschaft
Wir wollen die Menschen zusammenbringen zu gemeinsamen Unternehmungen wie spazieren gehen, sich zum Kaffee verabreden, Gespräche führen, walken, Konzerte, Kino – alles was gemeinsam mehr Freude macht als alleine.
Gerne nehmen wir auch Ihre Vorschläge auf.

Internet-Café: kostenlose Unterstützung / Schulung für PC und Internet
Jeden Dienstag wird als Unterstützung für Sie Herr Özcan Özbey im Charlotte-Vorbeck-Haus für zwei Stunden zur Verfügung stehen. Er wird Sie bei Ihren Anliegen rund um den PC und das Internet unterstützen.
Da Herr Özbey im Schichtbetrieb arbeitet, ist er abwechselnd vormittags und nachmittags vor Ort.
Wann: jeden Dienstag
Datum: 10.3.10-12 h, 17.3. 16-18 h
Referent: Herr Özbey
Natürlich können Sie das Internet-Café von Montag – Freitag von 14.30 – 17.00 Uhr ohne Unterstützung kostenlos nutzen.

Krabbelgruppen in Gengenbach – Liste
Im FSB können Sie eine Liste aller Krabbelgruppen anfordern. Die Verantwortlichen der einzelnen Krabbelgruppen bitten wir, uns Änderungen (bei Ansprechpartnern, Uhrzeiten, Treffpunkte) mitzuteilen.

Unsere Dienste:
• Alter und Pflege: wir informieren unabhängig und neutral über die sozialen Einrichtungen Gengenbachs (www.lug-gengenbach.de, Startseite)
• Häuslicher Besuchsdienst (früher Nachbarschaftshilfe)
• Einzelanleitung Babymassage für Eltern mit Babys von 0-1 Jahr
• Elternberatung, Termine nach Vereinbarung
• Vermittlung von Babysittern mit Babysitterdiplom
• Unterstützung bei Kindergeburtstagen, Kinderbetreuung bei Festen

- Kostenlose Beratung und Hilfestellung bei Anträgen, außerdem haben wir Patientenverfügungen und andere Formulare vorrätig
- Taschengeldbörse
- Seniorenwerkstatt

Unsere Gruppen und Kreise:
- Internet-Café: kostenlose Unterstützung/Schulung: Dienstags, Uhrzeit siehe oben
- Literaritäten-Treff einmal im Monat, jeweils der 2. Dienstag im Monat von 10.00 – 11.30 h im Rondo Nebenzimmer
- Schach im Bistro Cappuccino, jeden Freitag ab 14 h, Ansprechpartner Herr Laubis, Tel. 60 03 27
- Seniorengymnastik, jeden Mittwoch 15-16 h im Krähenäckerle
- Französisch lesen und übersetzen, jeden Donnerstag ab 18.00 h im FSB, Neueinsteiger herzlich willkommen
- Training im Fitness-Center, Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitagvormittag in Elgersweier – Mitfahrgelegenheit bitte im FSB erfragen
- Offenes Nähcafé im Charlotte-Vorbeck-Haus, mehrmals im Jahr, Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben
- Treff für Menschen mit Behinderung, Angehörige und Interessierte nach Bedarf
- Trauerbegleitung, Kontakt: Barbara Ihme, Tel. 40445
- Boule für Jedermann jeden Donnerstag ab 14.00 Uhr in der Schneckenmatt, Hr. Hoffmann, Tel. 62 37

Taschengeldbörse
Die Jugendlichen der Taschengeldbörse suchen einmalige und regelmäßige Jobs:

- Gartenarbeit
- PC-Heimservice
- Baby-Sitten, Babysitter mit Diplom
- Einkaufen
- Rasen mähen
- Blumen, Garten, Gräber gießen (während Ihrer Urlaubszeit)
- Hund ausführen
- Regale ein- und ausräumen
- Fenster putzen
- Nachhilfe

Und alles wobei Sie sonst noch Hilfe brauchen

DJO Gastschülerprogramm

Schüler aus Osteuropa und Lateinamerika suchen Gastfamilien!
Lernen Sie einmal die neuen Länder in Osteuropa und Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schule aus Russland, Venezuela und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.
Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Russland/St. Petersburg vom 27.06.2015 – 27.07.2015, Russland/Samara vom 27.06.2015 – 27.07.2015, Venezuela/Caracas vom 29.06.2015 – 05.08.2015 und Peru/Arequipa vom Anfang Oktober 2015 – Mitte Dezember 2015.**
Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.
Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne
Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138
Handy 0172-6326322,
Frau Sellmann und Frau Obrant unter
Telefon 0711-6586533,
Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de,
www.gastschuelerprogramm.de.

AWO-Elternschule Kinzigtal
www.awo-ortenau.de

Veranstaltungen der AWO Elternschule im März 2015

Workshop für Mädchen: Ein Tag für die Weiblichkeit
Über „die Tage / Menstruation“ hast Du sicher von Deiner Mutte und in der Schule schon einiges gehört, was aber heißt das alles? Hier ist Platz für alle deine Fragen! Dazu gibt’s Spiel, Spaß, Achtsamkeit. Du kannst dich in der Gruppe austauschen und lernen, Deinen Körper deutlicher wahrzunehmen und ihn besser zu verstehen.
Außerdem beschäftigen wir uns mit der Frage, wie sorge ich gut für mich bzw. grenze mich ab, wenn ich es brauche.
Wann: Samstag, 07.03.2015, 10 – 15 Uhr
Wo: Bildungszentrum Ritter von Buss, Kirchstraße 17 – 18 in Zell
Leitung: Barbara Ihme (Mädchenberaterin im Frauen- und Mädchengesundheitszentrum Offenburg)
Gebühr: 20 €
Hinweis: Bitte dicke Socken und Isomatte mitbringen
Vorherige Anmeldung erforderlich unter:
Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,
E-Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10

Vortrag: Die Methode der Achtsamkeit
„Achtsamkeit“- das ist eine sehr alte und doch neue und aktuelle Form, um bei sich selbst anzukommen. Wer kennt das nicht: Der Alltag rennt, wir kommen kaum hinterher. Überall ist unsere Aufmerksamkeit von außen gefordert- in Familien mit Kindern noch einmal mehr! Kein Wunder, dass wir kaum noch Übung darin haben anzuhalten, im Moment zu verweilen und bei uns selbst zu sein.
„Achtsamkeit“ (genauer: MBSR- Mindfulness Based Stress Reduction) kann uns helfen, den Wechsel von dauerndem „Tun“ in das „Sein“ zu üben. Ziel ist es dabei, ein größeres Wohlbefinden zu erlangen, Stress abzubauen und mögliche Folgeerkrankungen zu vermeiden. Dabei werden Elemente aus Meditation & Yoga angewendet.
Die Veranstaltung soll mit praktischen Übungen und Hintergrundinformationen die Methode vorstellen und neugierig machen.
Wann: Mittwoch, 18.03.2015, 19.30 Uhr
Wo: Caritashaus (Giebelsaal), Sandhaasstr. 4, Haslach
Leitung: Matthias Wohlfahrt-Sieben, Diplom Psychologe
Gebühr: 6 €
Vorherige Anmeldung erbeten unter:
Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,
E-Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10

Kurs: Filzen für Mama und Kind – Tierisch bunte Zaungäste verkünden den Frühling – wir filzen Vögel, Hühner & Hasen als Zaunhocker

Wir laden ein zu einem ganz besonderen Nachmittag im „Zwergenstübchen“: Heute dürfen Kinder ab 4 Jahren mit ihrer Mama Schönes filzen! Beim gemeinsamen Tun wird ganz nebenbei die Beziehung gestärkt, das gemeinsame Erlebnis schafft Verbundenheit.

Wann: Dienstag, 24.03.2015, 15.30 – 17.00 Uhr
Wo: Waldorfkindergarten Christophorus, Strohbach 1, Gengenbach-Strohbach
Leitung: Claudia Grimm, Waldorfpädagogin
Gebühr: 12 € (plus Materialkosten, ca. 1 – 5 € je nach Verbrauch)
Hinweis: Bitte Luftpolsterfolie, Schüssel (ca. 20 cm Durchmesser), 2 – 3 Handtücher, Oliven- oder Kernseife, Schere, Nähzeug, Vesper und Getränk mitbringen.

Vorherige Anmeldung erforderlich unter:
Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,
E-Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10

Vortrag: Wer hat hier das Sagen ? – Wege zu mehr Klarheit und Respekt in der Familie

Umgangston, Ausdrucksweise und Atmosphäre in der Familie sind oft nicht so, wie wir uns das wünschen. Man ist genervt, die Kinder verwenden Schimpfwörter, die man nicht hören möchte, es gibt häufig Streit.

- Wie können wir als Eltern es schaffen, auf gleichzeitig liebevolle und konsequente Weise die Führung zu übernehmen?
- Wie können wir wirkungsvoll handeln statt fruchtlos zu reden?
- Welche hilfreichen Wege der Klärung bei unterschiedlichen Ansichten gibt es, die den Machtkampf ersetzen können?
- Wie können die Kinder wichtige positive Eigenschaften erlernen wie Grenzen zu achten und Eigenverantwortung zu übernehmen?
- Wie können wir bei all dem die Fähigkeiten und die Individualität des Kindes erkennen, achten und fördern?

In diesem Seminar geht es darum, wie es gelingen kann, die Atmosphäre in der Familie so zu gestalten, dass Eltern und Kinder sich wohl fühlen können und respektvoll miteinander umgehen.

Wann: Donnerstag, 26.03.2015, 20 Uhr
Wo: Kindergarten „Kleine Freunde“, Mühlmatt 16, Gengenbach-Reichenbach
Leitung: Thomas Brühl, Diplom-Sozialpädagoge, Heilpraktiker für Psychotherapie
Gebühr: 6 €

Vorherige Anmeldung erbeten unter:
Home: www.awo-elternschule-kinzigtal.de,
E-Mail: elternschule-kinzigtal@awo-ortenau.de, oder telefonisch unter 0781 / 20 55 08 10

Bruder Niklaus Kuster zu Gast in Ortenberg
Radikalität und Liebe

Bruder Niklaus Kuster ist viel gelesener Buchautor und fundierter Kenner der Lebenswelt des heiligen Franziskus. In Luzern, Fribourg, Münster und Madrid lehrt der Schweizer an unter-schiedlichen Hochschulen. Am Montag, 16. März 2015, ist Bruder Niklaus zu Gast in Orten-berg. Im Rahmen des „Ortenauer Forums“ der Katholischen Landvolk Bewegung (KLB) spricht er um 19 Uhr im Katholischen Gemeindehaus über „Radikalität und Liebe“.

Wie kaum ein anderer hat der heilige Franziskus von Assisi die Nachfolge Christi angetreten und diese im konkreten Alltag in beeindruckender Radikalität gelebt. Dabei war er erfüllt von Liebe zu den Mitmenschen, zu den Mitgeschöpfen und zu allem, was die Natur hervorbringt. Wie ist es Franziskus gelungen, entschieden radikal zu sein und zu leben, gleichzeitig aber erfüllt zu sein von einer großen Liebe? Denn Assisi ist der Ort, an dem sich die Weltreligionen zu ihrem Friedensgebet treffen und der seit zwei Jahren auch Papst Franziskus inspiriert.

Der Vortrag ist der letzte Abend des „Ortenauer Forums“, das diesmal unter dem Titel „Ich bin ich und Du bist Du“ von eigenen Überzeugungen und der Toleranz zu anderen handelt. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende gebeten.

Kolpingfamilie Gengenbach

www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Das Kolpingwerk Region Ortenau führt in Zusammenarbeit mit der Kolpingfamilie Gengenbach, am Samstag, den 14. März, in eine Gebrauchtkleidersammlung durch. In Berghaupten. In diesen Tagen werden in den Wohngebieten Tüten verteilt. Bei Kolpingbruder Wolfgang Kälble, Haydnweg 9 Tel. 2661 können weitere Tüten abgeholt werden. Auch liegen in der Kirche und verschiedenen Geschäften Tüten auf.

Gesammelt werden: Textilien aller Art, also Kleider, Anzüge, Mäntel Wollsachen, Tisch und Bettwäsche, Federbetten, Hüte, und Schuhe.

Nicht mitgenommen werden: Textilreste, Schneidereiabfälle und Matratzen.

Die Bewohner in den abseits liegenden Häusern und Täler werden gebeten, Ihre Spende am Sammeltag, an die Straße in einem Wohngebiet zu bringen.

Der Erlös dieser Aktion ist bestimmt:.

1. Als Hilfe zur Selbsthilfe des Kolpingwerkes in den Entwicklungsländern. So konnte wir im Jahr 2014, das Kolpingwerk in Vietnam mit einer Spende von 6000 EUR unterstützen. Diese Spende dient zur Finanzierung von Brunnen um sauberes Trinkwasser zu gewinnen. Des- weiteren soll durch Errichten von Toiletten die hygienischen Zustände vor Ort verbessert werden. Dieses Projekt wird betreut von unserem ehemaligen Diözesanpräses Robert Henrich der selbst jährlich vor Ort ist.
2. Eine weitere Spende von 4000 EUR, ging an das Frauenhaus in Offenburg.
3. Mit einer weiteren Spende von 1000 EUR wurde die Gefängnis-Seelsorge in Offenburg unterstützt.
4. 3. Förderung der Kinderund Jugendarbeit des Kolpingwerkes in der Region Ortenau, sowie Hilfe bei der Familienarbeit der örtlichen Kolpingfamilen.

Es dankt Ihnen das Kolpingwerk Ortenau und die Kolpingfamilie Gengenbach!

Ortenauer Selbsthilfegruppe

Zum med. Vortrag lädt die Ortenauer SHG f. chronisch Schmerzkranke Offenburg, Ltg.:Thomas Schulz am Mittwoch, 25.03., um 19:00 Uhr, im Landratsamt Offenburg, im großen Saal, Badstr. 20 - 77652 Offenburg. Thema: Volkserkankung Schmerz - Diagnose & Behandlung von chronischen Schmerzen - ReferanT. Dr. med. Ingo Schilk, Chefarzt Schmerzklinik Ortenau/Ettenheim. Weitere Infos: http://www.shg-schmerz-offenburg.de/index.html

Themenabend Darmkrebs

Im Darmkrebsmonat März informiert das Onkologische Zentrum Ortenau im Rahmen seiner Reihe „Leben Krebs Leben“ mit einem umfassenden Themenabend am Donnerstag, den 19. März um 18 Uhr im Ortenau Klinikum in Offenburg, St. Josefsklinik über Vorsorge und Therapiemöglichkeiten bei

Darmkrebs. Auf dem Programm stehen die Vorträge „Darmkrebs: Vorsorge kann Leben retten“ von Dr. Mathias Hofstetter, Oberarzt der Gastroenterologie am Ortenau Klinikum in Offenburg, „Chirurgische Therapie des kolorektalen Karzinoms“ von Prof. Dr. Uwe Pohlen, Leiter des Darmzentrums Standort Offenburg und Chefarzt der Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirugie am Ortenau Klinikum in Offenburg, sowie „Onkologische Therapie nach Darmkrebsoperation, Chemotherapie: Ja oder Nein!“ von Dr. Bernhard Linz, vom Ambulanten Therapiezentrum für Hämatologie und Onkologie in Offenburg. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die bösartige Geschwulst des Dickdarms ist eines der häufigsten Krebserkrankungen in der industrialisierten Welt. In Deutschland erkranken jährlich rund 80.000 Menschen am Darmkrebs. Die Ortenau liegt mit rund 110 Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner im Jahr über dem Bundesdurchschnitt. Die Ursache dafür ist bisher nicht bekannt.

Bildungswerk der Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal – St. Pirmin

Volkskrankheit Schmerz

- Diagnose und Behandlung chronischer Schmerzen -

Rund 13 Millionen Menschen in Deutschland leiden an chronischen Schmerzen. Damit ist der Schmerz eine Volkskrankheit wie Diabetes und Bluthochdruck. Zu den chronischen Schmerzerkrankungen gehören die unterschiedlichsten Schmerzarten wie z.B. Rückenschmerzen, Kopfschmerzen, Nervenschmerzen, aber auch Tumorschmerzen.
Der chronische Schmerz kann sich zur eigenständigen Schmerzkrankheit ausweiten und hierdurch das ganze Verhalten und sämtliche Aspekte des Lebens beeinträchtigen. Dieses führt zu einem massiven Verlust von Lebensqualität. Es resultieren häufig soziale Probleme, wie Vereinsamung, Arbeitsplatzverlust, vorzeitige Berentung oder gar Invalidität.
Nach Auffassung der Experten sind immer noch viele Schmerzpatienten in Deutschland unterversorgt, insbesondere in der Behandlung von chronischen Schmerzen. Statistiken zeigen, dass die Hälfte aller Schmerzpatienten unzureichend behandelt wird und damit unnötig leidet.
Das Regionale Schmerzzentrum am Ortenau Klinikum Ettenheim ist eine hochspezialisierte Einrichtung, die sich der Herausforderung stellt, Patienten mit chronischen Schmerzen sowohl ambulant als auch stationär zu behandeln. Chefarzt Dr. Ingo Schilk erläutert in seinem Vortrag die Entstehung und Ursachen chronischer Schmerzen, berichtet über aktuelle Diagnoseverfahren und klärt über moderne Behandlungsmöglichkeiten auf.

Dr. med. Ingo Schilk
Chefarzt
Klinik für Schmerztherapie, Regionales Schmerzzentrum Ortenau
Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim, Robert-Koch-Str. 15
77955 Ettenheim